



Amtsblatt

der Gemeinden
Dotternhausen
und **Dautmergen**

57. Jahrgang

Mittwoch, den 10. Oktober 2018

Nummer 41

EINLADUNG ZUM GOTTESDIENST DER MINISTRANTEN

Gott spricht:
Ich will dem *Durstigen* geben
von der *Quelle* des lebendigen
Wassers umsonst.

Offenbarung 21,6

JULIUS SARA HANNA DANIEL
STEFAN DAVID LENA LINDA CLARISSA ALESSA MELI
LAURA PAUL FRIEDRICH FABIAN ISABELLE LORENA LAURA GABRIEL
LUCA FRIEDA ELIAS MARVEN JANNE SAMUEL LAURA GABRIEL
GIULIA VICTORIA JONAS

AM SAMSTAG, DEN 13.10.2018

UM 19:00 UHR

IN DER ST.-MARTINUS-KIRCHE

IN DOTTERNHAUSEN

Verabschiedet werden im Jahr 2018 Lisa Simonis, Lisa del Basso und Leah Knobel

Musikalische Umrahmung durch Lisa Simonis und Fabio Merz



Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (0 7427) 9405-0
Fax: (0 7427) 9405-30
in dringenden Notfällen abends oder am Wochenende: ☎ 0152 / 21025483 oder ☎ (0 172) 7309193
Abfallberater ☎ (0 7433) 921371
Bauhof ☎ (0 7427) 914786
Bücherei ☎ (0 7427) 8728
 Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 17.00-19.30 Uhr
Festhalle ☎ (0 7427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (0 7427) 8481
Forstrevier Heiligenzimmern ☎ (0 7428) 8049
 Förster Lukas Sander **Fax:** 07428/918337
 Geranienstraße 6, 72348 Rosenfeld-Isingen
 mail: fr.heiligenzimmern@zollernalbkreis.de
Grüngutplatz Öffnungszeiten: Fr. 14-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
 Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
 Tel. (0 7427) 8654, Fax (0 7427) 6141
 info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
 Sprechzeiten:
 Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (0 7427) 914766
Kinderkrippe ☎ (0 7427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (0 7427) 94006-11
Nahwärmeversorgung (tagsüber)
 ☎ (0 7427) 94006-99
 (ab 17.00 Uhr)
Vorwahl bitte mitwählen!

Schule
 Dotternhausen ☎ (0 7427) 2240
Sporthalle ☎ (0 7427) 914765
Stromversorgung ☎ (0 7427) 931566
 Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.dotternhausen.de>
 E-Mail-Adressen der Gemeinde:
 Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
 Bürgermeisterin Frau Adrian: adrian@dotternhausen.de
 Frau Engesser: engesser@dotternhausen.de
 Frau Hahn: hahn@dotternhausen.de
 Frau Huonker: huonker@dotternhausen.de
 Herr Mertes: mertes@dotternhausen.de

Dautmergen

Rathaus ☎ (0 74 27) 2507
Fax: (0 74 27) 82 07
Bürgerhaus Dautmergen ☎ (0 7427) 931420
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de
Förster Stephan Kneer ☎ (0 7427) 590 93 09
 fr.leidringen@zollernalbkreis.de **Fax:** (0 74 33) 922 15 88
Grüngutplatz auf Erdeponie Beugen-Reute
 Öffnungszeiten:
 Fr. 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Sa. 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Rathaus Dautmergen

Montagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstags: 17.00 - 20.00 Uhr mit Abend-sprechstunde BM Lippus



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettenngsdienst**Notarzt****Feuerwehr****Polizei**

jeweils ohne telefonische Vorwahl

**112
110**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0180 5911690

Stadtapotheke Schömberg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

	8.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 19.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.30 Uhr
und	17.30 - 18.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 13.10.2018

Bahnhof-Apotheke Balingen, Bahnhofstr. 21,
Tel. 07433/21418

Sonntag, 14.10.2018

Gingko-Apotheke Balingen-Endingen, Erzinger Weg 20,
Tel. 07433/382099

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde **am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr** beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr

Tel. kostenfrei (0800) 3784784

E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de
www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen

Vorankündigung des diesjährigen Seniorennachmittags am Sonntag, 21. Oktober 2018

Liebe Seniorinnen und Senioren aus Dotternhausen und Dautmergen,

bereits heute wollen wir Sie auf den Seniorennachmittag am Sonntag, 21. Oktober 2018 hinweisen. Beginn ist um 14.00 Uhr in der Festhalle in Dotternhausen.

Die Gemeinde Dotternhausen als diesjährige Veranstalterin hat wieder ein schönes und abwechslungsreiches Programm für Sie zusammengestellt.

Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger **ab 65 Jahren**. Es ist ein Fahrdienst eingerichtet, wenn Sie diesen in Anspruch nehmen möchten, melden Sie sich bitte auf dem Rathaus Ihrer Wohnsitzgemeinde.

Bitte merken Sie sich den Termin vor. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Bürgermeisterin Monique Adrian, Dotternhausen
Bürgermeister Hans Joachim Lippus, Dautmergen

Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle Balingen informiert:

Sorgen Sie vor, die Einbruchszeit beginnt!



Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes

Wenn die Tage kürzer werden und es früher dunkel ist beginnt die aktive Zeit der Wohnungseinbrecher. Von Oktober bis März registriert die Polizei deutlich mehr Einbrüche als in der übrigen Jahreszeit. Die Gründe liegen auf der Hand: im Dunkeln können sich die Ganoven unbemerkt anschleichen und bei mangelnder Beleuchtung oft schon aus der Ferne erkennen, wo gerade niemand im Haus ist.

Wenn die Kriminellen zuschlagen, wollen sie jedenfalls schnell und mit geringem Risiko hohe Beute machen. Als Einbruchswerkzeug dient ihnen meist ein großer Schraubendreher. Damit hebeln sie blitzschnell leicht erreichbare Fenster oder Türen auf. Und schon kann die Suche nach Bargeld und Schmuck auf fremdem Terrain beginnen. Dass sie dabei nicht immer zimperlich vorgehen liegt nicht zuletzt an ihrem enormen Zeitdruck. Denn mit einer Rückkehr der Bewohner müssen sie jederzeit rechnen.

Wer jedoch mit richtigem Verhalten und angemessener Sicherungstechnik vorsorgt, kann seine Privatsphäre vor dem Eindringen Fremder effektiv schützen. So blieben im Jahr 2017 laut polizeilicher Kriminalstatistik 45 Prozent der Einbruchsdelikte im Versuchsstadium stecken, Tendenz steigend.

Um Einbrechern ein Schnippchen zu schlagen, braucht man sein Haus nicht gleich zu einer Festung umbauen. Ob Neubau, Modernisierung oder Nachrüstung, es gibt für jedes Objekt passende und bezahlbare Lösungen. Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle bietet hierzu kostenlose und neutrale Beratungen an.

Weitere Informationen, auch zu staatlicher Förderung von Einbruchschutz, erhalten Sie im Internet unter www.k-einbruch.de und www.polizei-beratung.de.

Rufen Sie an und lassen Sie sich von der Polizei beraten bevor bei Ihnen eingebrochen wird:

Polizeipräsidium Tuttlingen, Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle Balingen, 72336 Balingen, Charlottenstr. 4, Telefon 07433/264-131, Email: tuttlingen.pp.praevention.bl@polizei.bwl.de



Landratsamt Zollernalbkreis

- Abfallwirtschaftsamt

„POWER-TAGE“ in den Wertstoffzentren - richtig entsorgen wird belohnt!

Am 13.10. und 20.10.2018 finden in den Wertstoffzentren des Landkreises zum zweiten Mal die „Power-Tage“ statt. Von 9 - 12 Uhr wird die Abgabe von Elektroschrott mit einem Dankeschön belohnt. Es kann zwischen verschiedenen Aufmerksamkeiten ausgewählt werden. Seit Anfang des Jahres informiert der Landkreis mit seiner Kampagne „GIB'S AB“ die Bürger, dass Elektro-Altgeräte Schadstoffe enthalten, die sachgemäß entsorgt werden müssen. Gleichzeitig enthält Elektroschrott aber auch viele Wertstoffe, die im Recyclingprozess größtenteils zurückgewonnen werden können. Wer alte Elektrogeräte abgibt, leistet somit also einen wichtigen Beitrag für Gesundheit und Umwelt und soll an den Power-Tagen dafür belohnt werden.

Hilfreich ist hierbei die Faustregel: alles, was mit einem Stromkabel oder mit Batterien bzw. Akku betrieben wird, darf nicht in den Hausmüll und gehört zum Elektroschrott.

Die „Power-Tage“ finden am **13.10.2018** in den Wertstoffzentren Albstadt, Burladingen, Hechingen, Meßstetten und Winterlingen sowie am **20.10.2018** in Balingen, Bisingen, Haigerloch, Rosenfeld und Schömberg statt. Jeweils ein Mitarbeiter des Abfallwirtschaftsamtes wird an diesen Terminen ebenfalls vor Ort sein und den Bürgern für Fragen zur Verfügung stehen. Eine Liste aller Wertstoffzentren mit den genauen Standortangaben und weitere aktuelle Infos zum Thema finden Sie auch unter www.gibs-ab-im-zak.de.

- Kreisjugendpflege

Veranstaltung zum Infektionsschutzgesetz

Zum Thema „Infektionsschutzgesetz und Jugendarbeit“ führt die Kreisjugendpflege beim Jugendamt des Zollernalbkreises in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt eine Veranstaltung für ehren- und hauptamtliche Jugendgruppenleiterinnen und -leiter durch.

Am Mittwoch, 17. Oktober 2018 um 19.00 Uhr werden Dr. Friedrich Piontek, Gesundheitsamt und Alexander Schülzle, Kreisjugendpfleger über das Infektionsschutzgesetz, das den Leitsatz „Prävention durch Information und Aufklärung“ verfolgt, im Sitzungssaal des Landratsamtes in Balingen informieren.

Für alle, die als ehren- oder hauptamtliche Jugendgruppenleiterinnen und -leiter Kontakt mit Kindern und Jugendlichen haben, gelten gesetzliche Bestimmungen zur Vorbeugung von Infektionsschutzkrankheiten. Das Infektionsschutzgesetz fordert außerdem eine Belehrung für diejenigen, die sich ehren- oder hauptamtlich gelegentlich an der Zubereitung und Ausgabe von Essen im Rahmen der Gemeinschaftsverpflegung bei Gruppenstunden, Ferienlagern, Wochenendseminaren, Veranstaltungen usw. beteiligen. Auch über Inhalte des „Hygieneplans“, Lebensmittelkennzeichnung und weitere wichtige, nützliche und interessante Tipps und Hinweise zum Umgang



mit Lebensmitteln, Hygiene und ansteckende Krankheiten wird informiert. Die Überprüfung der eigenen Händehygiene mittels UV-Licht kann erprobt werden.

Die Veranstaltung ist kostenfrei; die Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen sind über die Kreisjugendpflege unter der Telefonnummer 07433/92-1418 zu erhalten.

- Landwirtschaftsamt

Felderbegehung bei Wilhelm Sülzle, Rosenfeld

Am Mittwoch den **17.10.2018** findet eine Felderbegehung bei Wilhelm Sülzle statt. Schwerpunkte werden Zwischenfrüchte, Saatbettbereitung und die Winteransaat sein. Zu diesem Feldrundgang sind alle Landwirte die ökologischen Landbau betreiben, oder sich für den ökologischen Landbau interessieren, recht herzlich eingeladen.

Treffpunkt: **14:30 Uhr** auf dem Sülzlehof, Rosenfeld

Kirbe- und Erntedankfest in Hechingen

Der Verein für Fortbildung in der Landwirtschaft im Zollernalbkreis e.V. lädt alle Mitglieder und Freunde zu seinem Kirbe- und Erntedankfest am **Sonntag, 14. Oktober 2018** nach St. Luzen Hechingen ein.

Um 10.30 Uhr gibt es eine Führung durch die Kirche St. Luzen. Nach dem Mittagessen im Bildungshaus unterhält die Gruppe „Spätzlesbrett“ mit ihrem Programm „Flädlesupp“ mit schwäbischen Liedern und Gedichten.

Kaffee und Kuchen runden das Nachmittagsprogramm ab.



- Umweltamt

Aktionsjahr Artenvielfalt im Zollernalbkreis -

Vortragsabend: „Licht ins Dunkel bringen...Gibt es das Insektensterben wirklich?“

Alarmierend wirken die Informationen aus den Medien zu den Beobachtungen

eines rasanten Insektensterbens. Der Zollernalbkreis mit seiner vielfältigen Kulturlandschaft besitzt eine überdurchschnittliche Fülle an Biotopstrukturen und besticht durch eine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt. Ein Rückgang von Arten kann jedoch auch hier festgestellt werden.

Im Rahmen des **Aktionsjahres Artenvielfalt** werden die Gründe und Ursachen des Insekten- und Artensterbens näher beleuchtet. Adam Schnabler, studierter Biologe und passionierter Naturfotograf, hat im Auftrag des NABU-Landesverbands die beunruhigenden Fakten ausgewertet und geht in seinem Vortrag „**Licht ins Dunkel bringen...Gibt es das Insektensterben wirklich?**“ auf die vielfältigen Gründe, aber auch die Forderungen aus Sicht des NABU ein.

Die Veranstaltung findet am **Samstag, 20. Oktober 2018 um 18 Uhr** im **Sitzungssaal** des **Landratsamtes Zollernalbkreis**, Hirschbergstr. 29, 72336 Balingen statt.

Um Anmeldung unter Tel. 07433/92-1343 oder umweltamt@zollernalbkreis.de wird gebeten.



Heizungspumpe: Stromfresser im Keller

Im Heizungskeller schlummert oft großes Einsparpotenzial. Die Heiz-



sumwälzpumpe transportiert das warme Wasser vom Heizkessel zu den Heizkörpern oder der Fußbodenheizung, damit es in den Wohnräumen warm wird. Ältere Heizungspumpen sind so ineffizient wie Glühbirnen im Vergleich zu LEDs. Sie leisten zwar mit durchschnittlich 80 Watt ihren Dienst im Dauerbetrieb, allerdings mit hohen Energieverlusten. Die „LEDs“ unter den Heizungspumpen sind Hocheffizienzpumpen. Mit 10 bis 20 Watt benötigen sie nur einen Bruchteil der Energie für die gleiche Arbeit, und dies auch nur, wenn

es notwendig ist. Hocheffizienzpumpen sind bei neuen Heizungsanlagen mittlerweile Standard. Bei älteren Anlagen lohnt sich ein Blick in den Heizungskeller. Im Schnitt lässt sich die Pumpenleistung beim Austausch um 80 Prozent reduzieren. Dadurch können jährlich rund 95 Euro Stromkosten gespart werden. Heizungsumwälzpumpen mit mehreren Leistungsstufen sind häufig zu hoch eingestellt. Durch die Einstellung einer niedrigeren Stufe, lassen sich im Schnitt rund 45 Euro pro Jahr einsparen. Energie sparen lässt sich auch mit einer Reduzierung der Pumpenlaufzeit. In einigen Haushalten läuft die Heizungspumpe auch im Sommerhalbjahr durch, ohne dass dies notwendig wäre. Ob sich der Austausch der Heizungspumpe lohnt und zu allen anderen Fragen des Energiesparens beraten die unabhängigen Energieberater der Verbraucherzentrale und der Energieagentur Zollernalb nach Terminvereinbarung. Wichtig ist, dass zum Beratungstermin Fotos der Heizungspumpe mitgebracht werden. Wer nicht nur seine Pumpe sondern gleich die ganze Heizungsanlage erneuern will, dem helfen die Energieberater dabei die vorliegenden Angebote auf Vollständigkeit und Genauigkeit zu prüfen.

Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 809 802 400 oder direkt bei der Energieagentur Zollernalb unter 07433 - 92 13 85 vereinbart werden.



Das Schlichem Bad in Schömberg ist am

Donnerstag, den 01. November 2018

(Allerheiligen)

geschlossen.

Gemeindeverwaltungsverband
Oberes Schlichemtal

Gemeindeverwaltungsverband

Oberes Schlichemtal

Der Gemeindeverwaltungsverband sucht spätestens zum 01.01.2019 im Rahmen einer Nachfolgeregelung (Renteneintritt) einen

Mitarbeiter für das Schulsekretariat (m/w/d)

mit einem Stellenumfang von ca. 50 % für das Schulzentrum Schömberg.

Das Aufgabengebiet umfasst die abwechslungsreichen und vielfältigen Aufgaben im Bereich des Schulsekretariats. Unter anderem Schriftverkehr, Postbearbeitung und Telefondienst.

Wir erwarten mögliche eine Ausbildung im Verwaltungsbereich, gute EDV-Kenntnisse, Kommunikations- und Teamfähigkeit, selbstständige und strukturierte Arbeitsweise und Belastbarkeit. Die Arbeitszeit wird in Abstimmung mit der Schulleitung festgelegt.

Die Vergütung richtet sich entsprechend Ihrer Qualifikation nach dem TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bis **24. Oktober 2018** an den Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal, Schillerstraße 29, 72355 Schömberg richten oder senden Sie diese per E-Mail an sekretariat@gvv-os.de.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Armbruster (Tel.: 07427/949812) gerne zur Verfügung.



Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

EINLADUNG

zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am **17.10.2018**
um **19.00 Uhr** im Sitzungssaal im Rathaus,
Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen

- TOP 1 Blutspenderehrung 2018
TOP 2 Waldhaushalt 2019 (Waldwirtschaftsplan)
TOP 3 Bausachen
3.1 Bausachen, Abbruch Wohnhaus und Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Schloßstr. 6
3.2 Bausachen, Neubau Lagerhalle, Otto-Hahn-Str. 4
TOP 4 Kindergartenbedarfsplanung Oktober 2018
TOP 5 Vergaben
5.1 Vergabe Aufsitzmäher Bauhof
TOP 6 Bauplatzvergabe Brühl-Kreuzwiesen
TOP 7 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
TOP 8 Bekanntgaben und Verschiedenes

Zu der öffentlichen Sitzung wird herzlich eingeladen, eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Dotternhausen, den 10.10.2018

gez. *Adrian, Bürgermeisterin*

Deckreisigverkauf

Die Gemeinde Dotternhausen verkauft auch in diesem Jahr wieder Deckreisig. Der Preis pro Bund beträgt 5 €. Bestellungen nimmt ab sofort das Rathaus, Frau Huonker, Tel. 9405-0 entgegen.

Fundamt

Beim Fundamt wurden folgende Gegenstände abgegeben:
1 Fahrradhelm

Abholung von Kühlgeräten, Fernsehern und Bildschirmen

Die nächste Abholung von Kühlgeräten, Fernsehern und Bildschirmen erfolgt am Freitag, 26.10.2018. Anmeldungen zur Abholung von Geräten sind bis spätestens **Freitag, 19.10., 11.30 Uhr**, an das Bürgermeisteramt, Tel. 07427/9405-12 zu richten. Bitte stellen Sie die Geräte am Abholtag **ab 06.00 Uhr** am Straßenrand zur Abholung bereit.

Bitte beachten Sie, dass **Laptops und Notebooks** nicht mitgenommen werden. Sie müssen wie normaler Elektroschrott über die Wertstoffzentren entsorgt werden.

Bitte beachten Sie die Einwurfzeiten der Glascontainer. Es gehen leider immer wieder Beschwerden der Nachbarn ein.



Freiwillige Feuerwehr Dotternhausen

Freiwillige Feuerwehr der Altersabteilungen **Schömburg-Schörzingen-Dotternhausen-Weilen u.d.R.-Zimmern u.d.B.-Hausen a.T.**
Die Wanderung am Freitag, den 19.10.2018 in

Hausen am Tann entfällt, da am 27.10.2018 der Kreisseniorinnennachmittag in Straßberg stattfindet. Die Raumschaft Schömburg ist dazu mit Anhang herzlich eingeladen. Im Amtsblatt KW 43 wird noch näheres bekannt gegeben. (Abfahrt, Fahrgemeinschaft, Programm, Anzug Uniform.)

Mit kameradschaftlichen Grüßen

J. Weinmann, Raumschaftsvertreter

Jugendtreff Dotternhausen



Öffnungszeiten:

Mittwoch: 13:45 - 15:15 Uhr *Grundschulgruppe*
Freitag: 16:00 - 18:00 Uhr *(10-12 Jahre)*
16:00 - 20:00 Uhr *(12-18 Jahre)*

Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

EINLADUNG

zur öffentlichen Gemeinderatssitzung in Dautmergen
am Mittwoch, 17. Oktober 2018
um **19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung:

Öffentlich

- Gemeindearchiv Dautmergen**
Sachstandsbericht durch Herrn Archivar Alfons Koch
- Bauangelegenheiten**
Neubau eines Wohnhauses mit Garage, Meisenstraße 14
- Oberflächenwasser entlang Kleinspielfeld und Tennisplatz**
Maßnahmen zur notwendigen Ableitung
- Zweckverband „Hochwasserschutz Schlichem“**
Beitrittsbeschluss zum noch zu gründenden Zweckverband

5. Verschiedenes, Anfragen und Bekanntgaben

An die Einwohnerschaft ergeht eine herzliche Einladung.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez. *Lippus, Bürgermeister*

Vorankündigung

Seniorenachmittag am Sonntag, 21. Oktober 2018 in Dotternhausen

Am Sonntag, 21.10.2018 findet wieder der gemeinsame Seniorenachmittag in der Festhalle in Dotternhausen statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahre sind hierzu bereits heute recht herzlich eingeladen und es wäre prima, wenn möglichst viele Seniorinnen und Senioren teilnehmen würden. **Bitte merken Sie sich den Termin vor, nehmen Sie rege teil und melden sich bitte auf dem Rathaus (Tel.: 2507), sofern keine Mitfahrgelegenheit nach Dotternhausen besteht.**

Lippus, Bürgermeister

Schulnachrichten



Folgende Angebote Ihrer Volkshochschule Balingen beginnen in Kürze:

Montag, 15. Oktober

Gesicht, Porträt, Figur – Zeichenkurs, 8-mal, 18.30 - 20.00 Uhr
MBPR - achtsamkeitsbasierte Progressive Muskelentspannung, 8-mal, 18.30 - 20.00 Uhr



Bewegung, Spiel & Musik - ganzheitliche Frühförderung, 8-mal, 09.30 bis 10.30 Uhr
Der Pflegefall und der Elternunterhalt – rechtliche Fragen für Angehörige, Vortrag in der Stadthalle Balingen, 20.00 bis 21.30 Uhr

Mittwoch, 17. Oktober

Nähclub: ein regelmäßiges Nähtreffen für Nähanfänger, 5-mal, 18.00 bis 21.00 Uhr
MBSR - Achtsamkeit als Lebenskompetenz, 8-mal, 18.30 bis 20.00 Uhr
Töpferatelier für Kinder, ab 6 Jahren, 5-mal, 16.15 - 17.15 Uhr

Donnerstag, 18. Oktober

Westafrikanisches Trommeln, 6-mal, 18.30 bis 20.00 Uhr
Qi Gong - Ba Duan Jin für Anfänger und Geübte, 6-mal, 10.30 bis 11.30 Uhr

Freitag, 19. Oktober

Salsa & Bachata, 6-mal, 19.00 bis 20.30 Uhr
Der etwas andere Filzkurs, 17.30 bis 21.30 Uhr

Samstag, 20. Oktober

Einführung in die Gesangs- und Atemtechnik – Vocal Coaching mit J. R. Abernathy, 14.00 bis 17.00 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon (07433) 90800 oder im Internet unter www.vhs-balingen.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Dotternhausen

Samstag, 13. Oktober

19.00 Uhr Besonderer Gottesdienst mit Ministrantenaufnahme und -verabschiedung.
Musikalisch wird der Gottesdienst durch Lisa Simonis und Fabio Merz umrahmt.

28. Sonntag im Jahreskreis, 14. Oktober

10.00 Uhr Kinderkirche
19.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 15. Oktober

20.00 Uhr Lobpreis im St. Anna-Stift

Dienstag, 16. Oktober

19.00 Uhr Abendmesse

29. Sonntag im Jahreskreis, 21. Oktober

10.30 Uhr Wortgottesfeier (Diakon)
19.00 Uhr Rosenkranz

30. Sonntag im Jahreskreis, 28. Oktober

09.00 Uhr Heilige Messe
19.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 29. Oktober

20.00 Uhr Lobpreis im St. Anna-Stift

Dienstag, 30. Oktober

19.00 Uhr Abendmesse
(Bis zum Aschermittwoch finden keine Abendmessen mehr statt)



Der Rosenkranz - ein Schatz, der wieder entdeckt werden muss.

Ein Gebet, das so einfach und gleichzeitig so reich ist, verdient es wirklich, neu entdeckt zu werden.

Wenn Ihr die Schönheit des Rosenkranzes persönlich erfährt, werdet Ihr selbst zu eifrigen Förderern dieses Gebetes!

Ich zähle auf Euch, die christlichen Familien, auf Euch, die Kranken und die betagten Menschen, auf Euch, die Jugendlichen:

Nehmt aufs Neue den Rosenkranz mit Vertrauen in Eure Hände!

Entdeckt den Rosenkranz wieder im Licht der Heiligen Schrift, in Einklang mit der Feier der Liturgie und unter den Umständen des alltäglichen Lebens.

Jeden Sonntag im Oktober, um 19.00 Uhr in der Kirche.

Erntedankfest

Was in den Gärten und Feldern von Dotternhausen alles wächst zeigte der wunderschön geschmückte Erntedankaltar. Die von den vielen Spender/innen zur Verfügung gestellten Gemüse- und Obstsorten hat unsere Mesnerin Rebecca Müller mit Klara Waller liebevoll zu einem Dankaltar aufgebaut. Ganz unter dem Motto „alles was in Dotternhausen wächst kommt auf den Dankaltar“. Dass hier in Bezug auf den Wein etwas abgewichen wurde, können bestimmt viele nachvollziehen. Aber nicht nur der liebevoll gestaltete Dankaltar gab dem Tag eine besondere Note, sondern auch der Gottesdienst, geleitet von Pfr. Pushpam. In seiner Predigt ging er in einem Beispiel auf den Wert eines Brotes in der westlichen Welt und in den Gebieten von Afrika und Indien ein. Wie lange würdest Du für ein Brot arbeiten. Ein einfacher Vergleich, der aber zeigt was die westliche Welt vom Brot und somit auch vom Gebet, „Unser tägliches Brot...“ hält. Danke für den schönen Gottesdienst. Danke auch an die vielen Gottesdienstbesucher, vielleicht sind sie das nächste mal auch dabei, kommen sie, es lohnt sich. Übrigens: Beim Bewundern des Erntedankaltars sagten einige Kirchenbesucher, ja, das und jenes Gemüse hätte ich auch noch in meinem Garten gehabt - also an alle, scheuen Sie sich nicht, im nächsten Jahr ihre Früchte zum Dankaltar zu bringen. Viele Obst- und Gemüsesorten aus Dotternhausen schmückten den Altar.



Aktion „Teilen schmeckt beiden“

Die Kath. Kirchengemeinde beteiligt sich auch dieses Jahr wieder an der Aktion zugunsten der Tafel. In den Gottesdiensten am vergangenen Dienstag wie auch am Sonntag wurden Papiertüten verteilt, in denen die Utensilien für die Bedürftigen gelegt werden sollen. An Utensilien benötigen die Tafel laden haltbare Lebensmittel wie Nudeln, Milch, Kaffee, Reis, Marmelade und Dinge des täglichen Bedarfs (Zahnbürsten, Zahnpasta, Duschgel usw.) Bitte spenden Sie keine Seifen und keine frischen Lebensmittel, die womöglich noch gekühlt werden müssten.

Legen Sie die gefüllten Papiertüten bis spätestens Donnerstag 18.10.2018 in den in der Kirche befindlichen Sammelkorb. Für Mitchristen, die diese Aktion unterstützen wollen, aber nicht in den erwähnten Gottesdiensten zugegen waren, liegen weitere Papiertüten in der Kirche zum Abholen aus.

Lothar Ritter, 2. Vorsitzender



Katholische Kirchengemeinde Dautmergen

28. Sonntag im Jahreskreis, 14. Oktober

09.00 Uhr Heilige Messe

Aktion „Teilen schmeckt beiden“

Die Kath. Kirchengemeinde beteiligt sich an dieser Aktion zugunsten der Tafelläden. In den Papiertüten (sie liegen hinten in der Kirche aus) sollen Utensilien für Bedürftige gelegt werden. An Utensilien benötigten die Tafelläden haltbare Lebensmittel wie Nudeln, Milch, Kaffee, Reis, Marmelade und Dinge des täglichen Bedarfs (Zahnbürsten, Zahnpasta, Duschgel usw.) Bitte spenden Sie keine Seifen und keine frischen Lebensmittel, die womöglich noch gekühlt werden müssten. Legen Sie die gefüllten Papiertüten in den in der Kirche befindlichen Sammelkorb.

Donnerstag, 18. Oktober

19.00 Uhr Abendmesse (bis zum Aschermittwoch finden keine Abendmessen mehr statt)

Samstag, 20. Oktober

19.00 Uhr Vorabendmesse

30. Sonntag im Jahreskreis, 28. Oktober

10.30 Uhr Wortgottesfeier (Diakon)

Dienstag, 30. Oktober

20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates

Kurzbericht zur Kirchengemeinderatsitzung vom 12.09.2018 in Dautmergen

Beschluss zur Vereinbarung über die Kostenbeteiligung zur Instandhaltung des Kirchturms, der Turmuhr und der Glocken mit der Gemeinde Dautmergen

Aufgrund der geänderten Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofs Baden-Württemberg würde die bürgerliche Gemeinde ihren Anteil an den Kosten auf je 35 % festlegen. Der KGR stimmt einstimmig dieser Vereinbarung unserer Kirchengemeinde mit der bürgerlichen Gemeinde zu.

Einladung Ehrenamtliche ins Gasthaus Wiesental

Die Einladungen der ehrenamtlichen Helfer unserer Kirchengemeinde zum „Schlachtplatten-Essen“ ins Gasthaus Wiesental werden demnächst verteilt werden.

Beschluss über Spende Hochwasser Indien

Nach extrem schweren Regenfällen hat eine Jahrhundertflut große Teile des südindischen Bundesstaates Kerala überschwemmt. Es gibt viele Tote und Menschen, die obdachlos geworden sind. Kerala ist die Heimat von Pfarrer Shibu und Pfarrer Vadakoot. Familien, Bekannte und Freunde der beiden Pfarrer sind auch direkt von dieser Katastrophe betroffen. Die Kirchengemeinde und die bürgerliche Gemeinde Ratshausen haben einen Spendenaufruf gestartet und möchten den beiden Pfarrern finanzielle Hilfen zukommen lassen. Deshalb beschließt unser KGR einstimmig, dass die Dautmerger Kirchengemeinde sich auch mit einer finanziellen Spende beteiligen wird. Ein Flyer zur Info für bereitwillige private Spender wird noch beim Eingang der Kirche ausgelegt werden.

Kauf Christusfigur

Der KGR stimmt einstimmig für den Kauf einer entsprechend bemalten Holzfigur für die Weihnachtskrippe in unserer Kirche. Diese wird von einer Schnitzerei gefertigt werden und ist voraussichtlich bis zum kommenden Weihnachtsfest fertiggestellt.

Verschiedenes und Termine

Am 19.10. ab 17.00 Uhr ist wieder einen Arbeitseinsatz im Garten des Pfarrhauses geplant, bei dem u. a. die Sträucher geschnitten werden müssen. Freiwillige Helfer sind herzlich eingeladen, den KGR dabei zu unterstützen.

Der Gemeindenachmittag findet, wie geplant, am 2. Advent, den 09.12. im Bürgerhaus statt. Die nächste KGR-Sitzung ist für den 30.10. ab 20.00 Uhr vorgesehen.

Katholische Kirchengemeinde Dormettingen

Mittwoch, 10. Oktober

19.00 Uhr Abendmesse

Freitag, 12. Oktober

20.00 Uhr Singstunde Kirchenchor

28. Sonntag im Jahreskreis, 14. Oktober

09.00 Uhr Heilige Messe

19.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 17. Oktober

19.00 Uhr Abendmesse

Freitag, 19. Oktober

20.00 Uhr Singstunde Kirchenchor

29. Sonntag im Jahreskreis, 21. Oktober

09.30 Uhr Wortgottesfeier

Montag, 22. Oktober

19.30 Uhr Kirchengemeinderatsitzung

Dienstag, 23. Oktober

07.30 Uhr Rosenkranz

Freitag, 26. Oktober

20.00 Uhr Singstunde Kirchenchor

30. Sonntag im Jahreskreis, 28. Oktober

10.30 Uhr Heilige Messe

19.00 Uhr Rosenkranz

Öffnungszeiten des Pfarramts

Montag bis Mittwoch: 10.00 – 13.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 – 19.00 Uhr

Freitag: 10.00– 13.00 Uhr

Telefon: 0 74 27/ 21 93

Telefax: 0 74 27/ 76 79

eMail: StMartinus.Dotternhausen@drs.de

Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an **Diakon Stephan Drobny**.

Diakon Stephan Drobny ist erreichbar:

Telefon 0 74 27/931 216 oder 0178 564 5033

diakon@kirche-dotternhausen



**Gottesdienste
in allen Gemeinden
der Seelsorgeeinheit**

Samstag, 13.10.2018 - Kirchweihfest

19:00 Uhr Vorabendmesse in Ratshausen und Zimmern

19:00 Uhr Wortgottesfeier in Dotternhausen (Diakon)

Sonntag, 14.10.2018 - Kirchweihfest

09:00 Uhr Hl. Messe in Dormettingen und Dautmergen

10:30 Uhr Hl. Messe in Schömberg, Hausen und Weilen

10:30 Uhr St. Gallusfest in Schörzingen (Diakon)



Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336

Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210 / Fax-Nr. 07433/385048

/ E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de Internet: www.eseki.de /

Pfarrbüro: Dienstag, Mittwoch, Freitag: 09.30 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwoch, 10. Oktober 2018

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Evangelischen Gemeindezentrum in Schömberg

**Donnerstag, 11. Oktober 2018**

- 18.30 Uhr J7 Teenkreis für Mädchen ab der 7. Kl. im Evang. Gemeindezentrum Schömberg mit den Konfis und Mona Haile (Tel. 07427/15 44)
- 19.00 Uhr J7 Teenkreis für Jungs im Jugendhaus Erzingen und Roland Eckert (Jugendreferent, Tel. 07433/930 1084)
- 19.00 Uhr Kreativ- und Austauschabend im Evangelischen Gemeindezentrum Schömberg. Die Planung der Erweiterung wird konkreter. Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Freitag, 12. Oktober 2018

- 19.00 Uhr Glauben-Beten-Singen-Leben für Jung und Alt im Ev. Gemeindezentrum Schömberg, Info: Heike Ilchmann-Ruggaber, Tel. 07427/86 06

Samstag, 13. Oktober 2018

- 17.00 Uhr Bergfest für Mitarbeiter unserer Kirchengemeinde im Evangelischen Gemeindezentrum Schömberg

Sonntag, 14. Oktober 2018 – Pfarrer Stefan Kröger

- 10.15 Uhr Gottesdienst in der Erzinger Kirche mit Taufe von Anna-Maria Weber aus Schörzingen, Nora Lilo Ellis und Valentin Zimbelmann aus Erzingen
- 10.15 Uhr Kinderkirche „Abenteuerland“ im Evang. Gemeindezentrum Schömberg

Dienstag, 16. Oktober 2018

- 09.00 Uhr Gebetskreis für Anliegen der Gemeinde im Evang. Gemeindezentrum Schömberg
- 14.00 Uhr Gemeindegottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Schömberg, Info: Frau Ruth Soland, Tel. 07427/2346

Mittwoch, 17. Oktober 2018

- 14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Evangelischen Gemeindezentrum in Schömberg
- 19.00 Uhr Konfirmanden-Elternabend im Evang. Gemeindezentrum Schömberg

Vorankündigung:**Kinderbibeltage in Schömberg - Kinder erfahren von Gottes Treue**

Wann? Montag, 29. bis Mittwoch, 31. Oktober von 14.30 Uhr bis gegen 17.15 Uhr

Wo? Stauseehalle und Grundschule Schömberg

Wer? alle Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse

Was? abwechslungsreiches Programm, in dem Kinder unter dem Thema „Königskind“ erfahren, dass man sich auf Gott verlassen kann, dass er stark und mutig macht.


Die Anmeldung bis Freitag, 19. Oktober erleichtert die Planung. Sie ist möglich: online unter www.kirche-erzingen-schoemberg.de/kibita oder bei den Pfarrämtern (katholisch: 07427/2509, evangelisch: 07433/4210). Auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen.



zu den Kinderbibeltagen
in Schömberg
vom 29.-31. Oktober 2018
KÖNIGSKIND

Veranstaltet: Ev. Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg und Kath. Kirchengemeinde Schömberg





Kinderkirche Abenteuerland
im ev. Gemeindezentrum in Schömberg

Beginn 10.15 Uhr
Ende: 11.30 Uhr

Herzliche Einladung
zu unserem nächsten Kindergottesdienst
am **14. Oktober 2018**

Wie ist eigentlich unsere Erde entstanden? Heute hören wir, was dazu in der Bibel steht.

Außerdem werden wir gemeinsam singen, beten, spielen, ...

Wir freuen uns schon auf euch!

Andrea, Jessica, Martina, Christine u. Annita

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg



HERZLICH WILLKOMMEN

Montag
Ökumenischer Hauskreis
(H. Ilchmann-Ruggaber Tel. 8606, M. Heinzler Tel. 6251)

Ökumenischer Hauskreis
(Christine Eha Tel. 3955/Volker Koch)

Ökumenischer Hauskreis (Silvia Weinmann Tel. 1646)

Dienstag
Ökumenischer Hauskreis
(Karin Eha Tel. 466 321, Pia Seeburger Tel. 7223)

Mittwoch
Hauskreis Dormettingen
(Karin Rauscher Tel. 2950, Marianne Sauter Tel. 2953)

Ökumenischer Hauskreis
(Fam. Haile Tel. 1544, Fam. Heinzler Tel. 6251)

Männer-Bibelkreis
(Hans-Ulrich Staudte Tel. 3135)

Die Hauskreise treffen sich i.d.R. wöchentlich, außer evtl. in der Ferienzeit. Bitte wenden Sie sich gerne an die Ansprechpartner in Klammer-Vorwahl 07427. Sie freuen sich über Ihren Anruf.

Evangelische Kirchengemeinde
Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Täbingen,
Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld
Pfarrerin Christine von Wagner
Telefon (07427) 3294
Fax (07427) 914913
E-Mail: Pfrin. C. von Wagner:
christine.vonwagner@elkw.de
Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de
Gemeindebüro: Di 14.00 – 16.30 Uhr
Do 14.00 – 16.30 Uhr
E-Mail: pfarramt.taebingen@elkw.de



Vakatur-Vertretung
Pfarrer Johannes Hruby, Ostdorf
Telefon 07433/21272
E-Mail Johannes.Hruby@elkw.de
1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen
Telefon (07427) 8672
E-Mail axel.maerklin@t-online.de

**Donnerstag, 11. Oktober 2018**

14.00 Uhr Nachmittag der älteren Generation im Gemeindehaus

18.30 Uhr Mädchenjungschar: Denk nach!

Freitag, 12. Oktober 2018

20.00 Uhr Jugendkreis Volltreffer in Leidringen: BA

Samstag, 13. Oktober 2018

19.30 Uhr Jugendkreis Volltreffer: Sportla, Kleiner Heuberggalerie Leidringen

Sonntag, 14. Oktober 2018 – 20. So n. Trinitatis

**09.30 Uhr Gottesdienst mit dem Kirchenchor
Prädikantin Sabine Kemmler**

Das Opfer erbitten wir als Landesopfer für die Diakonie in der Landeskirche (DWW).

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Montag, 15. Oktober 2018

18.30 Uhr Bubenjungschar: Treffpunkt beim Gemeindehaus

Dienstag, 16. Oktober 2018

19.30 Uhr Jugendkreis Volltreffer: Sportla, Sportplatz Täbingen

19.30 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 17. Oktober 2018

09.15 Uhr Spatzennest

20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 18. Oktober 2018

18.30 Uhr Mädchenjungschar: Jeden Tag aktuell ...

Freitag, 19. Oktober 2018

20.00 Uhr Jugendkreis Volltreffer in Leidringen: JuGo-Vorbereitung

Samstag, 20. Oktober 2018

19.30 Uhr Sportla: Jugendkreis Volltreffer, Sportplatz Täbingen

Sonntag, 21. Oktober 2018 – 21. So n. Trinitatis

**09.30 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor
Dekan i. R. Bernecker**

Das Opfer erbitten wir für Aufgaben der eigenen Gemeinde.

Mit Verabschiedungen der Kirchengemeinderätin Brigitte Fischer und der Pfarramtssekretärin Margrit Sautter und der Einsetzung der neuen Pfarramtssekretärin Bettina Huonker

HINWEISE:

**“Schmetterlinge von der Schwäbischen Alb“ –
Nachmittag der älteren Generation am Donnerstag, 11.
Oktober um 14.00 Uhr im Gemeindehaus**

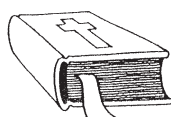
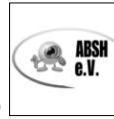
Frau Cura wird sie uns vorstellen, die verschiedenen Schmetterlinge. Vielleicht können wir sie auch hin und wieder in unseren Gärten sehen!

Lassen Sie sich einladen zu diesem besonderen, naturkundlichen Nachmittag. Das Seniorenteam wird in bewährter Weise für die Bewirtung sorgen. Herzliche Einladung an alle älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger, sowie an alle Interessierten!

Vertretung während der Vakaturzeit

Die pfarramtliche Vertretung während der Vakatur bis zur Bildung der Gesamtkirchengemeinde hat **Pfr. Hruby aus Ostdorf (07433/21272)** übernommen. Er ist für die Beerdigungen, die Sitzungen des Kirchengemeinderats und alle pfarramtlichen Belange zuständig. Die Gottesdienste werden soweit möglich von Ruhestandspfarrern und Prädikanten/innen übernommen. Das Pfarrbüro ist selbstverständlich wie bisher besetzt 07427/3294.

Axel Märklin als 1. Vorsitzender des Kirchengemeinderats ist als Ansprechpartner zu erreichen unter Telefon 07427/8672, E-Mail: axel.maerklin@t-online.de.

**Vereinsnachrichten****Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V.****Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) - Kreisgruppe Zollernalb -**

Eine Brille mit kleiner Kamera am rechten Bügel (und Ohrhörern) erkennt und liest Ihnen vor, ohne dass es Ihre Umwelt mitbekommt. Tagespost, Straßenschilder, Speisekarten, Busfahrpläne, Plakate. Ein Fingerzeig genügt. Personen lassen sich anhand Gesichtserkennung durch die Kamera zuordnen, vorausgesetzt, Sie haben im Vorfeld die Gesichter fotografiert und mit entsprechenden Namen bestückt.

Wer Interesse hat an einer Vorführung, kommt bitte gerne zu unserem Offenen Treff und zwar **am Samstag, den 13. Oktober 2018 von 15:00 bis 18:00 Uhr in der Sportheim-Gaststätte des TSV Frommern** (direkt am Sportplatz), Zeitentalstr. 25 in 72336 Balingen-Frommern.

Ich lade alle interessierte Bürgerinnen/Bürger aus dem Zollernalbkreis und dem Landkreis Rottweil und unsere Mitglieder wieder zu diesem Info-Treffen ein.

Bitte melden Sie sich bei Interesse kurz bei mir an unter folgenden Kontaktdaten:

Telefon: 0 74 27 – 466 0375, gerne auch auf den Anrufbeantworter

E-Mail: kg-zollernalb@abs-hilfe.de - Ihr Harald Eigler, Dipl.-Sozialarbeiter (FH), Leiter der Kreisgruppe Zollernalb
Nähere Infos auch im Internet unter: www.abs-hilfe.de

**Musikverein Dotternhausen****Die Krüge hoch!**

Am 30. September war der MVD auf dem 173. Cannstatter Volksfest vertreten. Am Mittag startete die wohlgelaunte Truppe mit dem Bus in Richtung Landeshauptstadt. Nach den ersten Eindrücken des Volksfestes ging es ins Fürstenberg Festzelt, wo bereits weitere Musik- und Gesangsvereine die Festzeltatmosphäre genossen. Zusammen wurde geschunkelt, gesungen und auf den Bänken getanzt, während man es sich mit einer Maß Bier und einem Hendl gut gehen ließ.



Nach wunderschönen Stunden im Festzelt hieß es leider auch schon wieder Abschied nehmen. In Erinnerung bleibt jedoch jedem ein rundum gelungener Tag.



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Dotternhausen

www.dotternhausen.albverein.eu

Anstatt Wanderschuhe zu schnüren radeln Albvereiner über den kleinen Heuberg

12 Mitglieder der Ortsgruppe Dotternhausen folgten kürzlich der Einladung des zweiten Vorsitzenden Jürgen Mocker zu einer gemütlichen Fahrradtour über den kleinen Heuberg. Bei bestem Fahrradwetter ging es für die kleine jedoch gut gelaunte Gruppe kürzlich am Rathaus Dotternhausen los. Bei idealem Spätsommerwetter führte der 35 km lange Rundweg meist auf Radwegen nach Balingen, Geislingen weiter in Richtung Erlaheim, Binsdorf, über die Höfe nach Dormettingen. Immer wieder richteten sich die Blicke zur Mauer der Schwäbischen Alb sowie über die herbstlich gefärbten Streuobstwiesen. Nach der vorletzten Station am Schiefererlebnispark in Dormettingen endete die Tour in Schömberg mit einem gemütlichen Beisammensein und einer verdienten Pizza im Dal Maestro. Dort ließ man gemeinsam den herrlichen Tag ausklingen wobei der Dank der Teilnehmer für die Organisation an Jürgen Mocker ging.



Sportlich und froh gelaunt radelte die kleine Truppe über den kleinen Heuberg.

Albvereinstag auf dem Cannstatter Wasen

Auch in diesem Jahr hatte der Schwäbische Albverein zum 5. Albvereinstag am vorletzten Sonntag eingeladen und auch zum fünften Mal in Folge nahm die Ortsgruppe Dotternhausen bei herrlichem Festwetter gerne teil an diesem Wasen der Superlative: 200 Jahre Cannstatter Volksfest und 100 Jahre Landwirtschaftliches Hauptfest werden derzeit in Stuttgart gefeiert. Nach Ankunft genoss man zunächst in der Stuttgarter Innenstadt am Schlossplatz im wärmenden Sonnenschein eine Tasse Kaffee. Danach in Cannstatt auf dem Wasen galt die Bewunderung wieder einmal der herrlichen Fruchtsäule, die in ihrer Früchte- und Farbenpracht an die schlimmste und

ärmste Zeit der Württemberger vor 200 Jahren erinnert. König Wilhelm I. und vor allem seine rührige russische Frau Katharina sorgten damals mit vielen karitativen Einrichtungen dafür, dass die Not der Bevölkerung gelindert und die Lebensqualität verbessert werden konnte.

Der Festzug mit Musik- und Fußgruppen, herrlichen Festwagen, prächtigen Rossgespannen sowie alten landwirtschaftlichen Maschinen und Traktoren ließ die Herzen der Zuschauer höher schlagen. Die Albvereiner ließen sich auch im schicken Festzelt von Klaus & Klaus und auf dem großen Festgelände prächtig unterhalten und kulinarisch gut gehen.

Vor der abendlichen Rückfahrt wurde noch das Historische Volksfest auf dem Schlossplatz besucht und die beeindruckenden alten und liebevoll restaurierten und gut erhaltenen Fahrgeschäfte und Attraktionen bewundert.

Die Teilnehmer waren sich einig: nächstes Jahr gerne wieder! Der Dank ging an Siegbert Ringwald, der die Reise nach Stuttgart wieder organisiert hatte.



Helfer des Dotternhausener Albvereins legen Hand an – Dotternhausens Biotop wird im fünften Jahr freigelegt

Rund 17 freiwillige Helfer der Ortsgruppe Dotternhausen waren am vergangenen Samstag im Kirschenwinkel am Fuße des Plettenbergs tätig, um den ehemaligen Cotta'schen Fischweiher wieder zu säubern. Das Biotop erwarb vor vielen Jahren der Schwäbische Heimatbund und wurde damals zum Naturdenkmal erklärt. Seit fünf Jahren kümmert sich nun Naturschutzwart Robert Eppler wiederum dieser Sache, wobei das Naturschutzgebiet davor über zehn Jahre der Natur überlassen wurde. Der letzte Arbeitseinsatz fand damals im November 2002 statt, unter der Leitung vom damaligen Naturschutzwart Rolf Uttenweiler. Seither überließ man das Gelände der Natur, wobei der Fischweiher begann zu versanden und das wildernde Buschwerk immer mehr vordrang. So war es an der Zeit, wieder Hand anzulegen und Büsche, Hecken abzuschneiden und das Schnittgut zu beseitigen. Um das Gelände vor dem Verwildern zu bewahren ist immer wieder menschliches Eingreifen notwendig um auch die Lebensräume vieler Tiere zu schützen. Dies ist auch das Ziel der Naturschutzvereine, zu denen auch der Schwäbische Heimatbund zählt. Würde man hier die Natur sich selbst überlassen, so wäre in einigen Jahren nur noch ein Wald von Hecken und Gestrüpp vorzufinden. Dieser Aufgabe hat sich nun Naturschutzwart Robert Eppler angenommen, der den Einsatz organisierte und vorab das Arbeitspensum mit Naturschutzfachkraft Arnold Kleiner und Bernd Langner, dem Vorsitzenden des Schwäbischen Heimatbundes sowie der Gemeindeverwaltung Dotternhausen besichtigte. Man müsse sich immer vor Augen halten, dass der Erwerb eines solchen Grundstückes nicht alles sei, sondern man müsse sich auch darum kümmern, so Eppler. Aus diesem Grund trafen sich am vergangenen Samstag 17 Naturfreunde und arbeitswillige Helfer. Der Wettergott hatte an diesem Tag bestes Wetter bestellt, so war es für die freiwilligen Helfer keine große Last, sondern eher eine Freude, etwas zum Wohle der Landschaft zu tun.

Erfreulicherweise sei gewesen, dass mehrere Jugendliche und junge Erwachsene mit anpackten, die von Eppler ein großes



Lob erhielten. Mit Motorsägen gingen Jürgen Mocker, Wolfgang und Marc Müller und Ulrich Gerbert dem Wildwuchs an den Kragen und die freiwilligen Helfer trugen das Gehölz aus dem Biotop. Für den Abtransport mit dem Schaufellader war Rolf Schatz verantwortlich, wobei die Fa. Holcim die Fahrzeuge und Gerätschaften zur Verfügung stellte. So kam auch ein kleineres Raupenfahrzeug in den Einsatz und erleichterte den Abtransport der Gehölze. Die Tage zuvor kamen für mehrere Stunden vier Freischneider in den Einsatz und entfernten als erstes das Meterhohe Schilf und Gestrüpp. Dies wurde nun mühsam mit Gabeln zusammengetragen und mit dem Schubkarren aus dem Biotop transportiert. Dies war wiederum eine erfolgreiche Naturschutzaktion, die im kommenden Jahr fortgesetzt wird, so Eppler. Die Helfer mussten nicht ganz ohne Entlohnung arbeiten, denn für ein Mittagessen der Metzgerei Karle war nach dem mehrstündigen Einsatz gesorgt. Nach geleisteter Arbeit erfreuten sich die Beteiligten zum Wohle der Allgemeinheit mit dem Verantwortlichen Robert Eppler (ganz rechts).

Rolf Schatz



Absage Wanderausfahrt Donaufelstour

Die für kommenden Sonntag, 14. Oktober 2018, angesetzte Wanderausfahrt Donaufelstour muss krankheitsbedingt leider ausfallen und wird ggf. im nächsten Jahr nachgeholt.



**Sportverein
Dotternhausen 1918 e.V.**

Allgemeines

Bitte beachten - Termin Bayrischer Abend:

In einer der letzten Ausgaben des Amtsblatt wurde fälschlicherweise der 27. Oktober als Termin für den Bayrischen

Abend im Sportheim ausgewiesen. Dieser Termin stimmt nicht! Der Bayrische Abend findet am Freitag, den **19. Oktober ab 18:00 Uhr** im Sportheim statt.



Einladung und Speisekarte „Bayrischer Abend“ 19. Oktober - ab 18:00 Uhr im Sportheim O'zapft is!

Der SVD lädt zur alljährlichen bayrischen Gaudi ins hübsch geschmückte Sportheim ein.

Der Hähnchen- und Haxnverkauf startet um 19:00 Uhr. Auch dieses Jahr wird Roland mit seinem Grillwagen für das leibliche Wohl sorgen.

Freut Euch auf ein rauschendes Fest! Frisches Faßbier, zünftige Musik und eine tolle Deko versüßen euch die Partynacht 2018.

Kommt und feiert mit dem SVD bis in die frühen Morgenstunden!

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Die Speisekarte:

- 1/2 Hähnchen mit Weckle 6,00 Euro
 - 1/2 Hähnchen mit Kartoffelsalat 7,00 Euro
 - Schweinshaxe mit Weckle 8,00 Euro
 - Schweinshaxe mit Kartoffelsalat 9,00 Euro
 - Großer Wurstsalat 6,00 Euro
 - Kleiner Wurstsalat 5,00 Euro
 - Speckwecken 2,00 Euro
- > Essensbestellungen bis spätestens Freitag, 12. Oktober bei Wolfgang Kanz unter: 07427 / 8313.

Sportheim geöffnet - Heimspieltag am kommenden Sonntag, den 14. Oktober.

Das Team um Manuela und Peter Seifriz freut sich sehr, wenn viele Besucher der Landesliga-Partie unseres SVD gegen den FV Biberach den Weg ins Sportheim finden. Es gibt **heiße Schinken-Käse Seelen, Wurstsalat und natürlich Kaffee & Kuchen.**

Abteilung Fußball

E-Jugend:

SG Dotternhausen/Schömburg – TSG Balingen 6:9 (3:7)
Bericht:

Am vergangenen Freitag fand das erste Heimspiel der Runde gegen die favorisierten Balingen statt. In den ersten 12 Spielminuten erstarrten unsere Spieler vor Ehrfurcht und Balingen führt schnell mit 0:5 Toren. Erwähnenswert an dieser Stelle ist, dass Torhüter Louis Koch mehrere Glanzparaden zeigen musste sonst wäre auch eine höhere Führung der Gäste möglich gewesen. Als Luka Polich in der 15. Minute zum 1:5 verkürzte merkten unsere Jungs, dass die Balingen doch nicht so übermächtig waren. Bis zur Pause wogte das Spiel dann hin und her und man stellte mit 3:7 durch Treffer von Luka Polich und Jonas Koch noch einen akzeptablen Pausenstand her. Nach der Pause kam dann eine ganz andere Mannschaft auf den Platz. Plötzlich war der Spaß am Spiel vorhanden und unsere Mannschaft lieferte den Balingern einen engagierten Kampf um jeden Zentimeter des Bodens. Wiederum Luka Polich und danach Jannick Ritter verkürzten bis zur 33. Minute auf 5:7 und der Gegner musste mit zunehmender Spieldauer zu unfairen Mitteln greifen, Gegentore waren sie offensichtlich nicht gewohnt. Unsere Abwehr hielt bärenstark dagegen. Luca Flatt, Laurence Sauter und Daniel Krastl standen wie eine Eins. Trotzdem gelang Balingen in der 40. Minute der Treffer zum 5:8. Das schockte unsere Jungs jedoch nicht und Luka Polich erzielte in der 44. Minute das 6:8 mit seinem vierten Treffer an diesem Abend. Nun wogte das Spiel wieder hin und her. Mit ein bisschen Glück wäre ein Unentschieden möglich gewesen, doch Balingen nutzte in der 45. Minute einen Konter



zum 6:9 Endstand. Das war trotz der Niederlage eine klasse kämpferische Leistung auf die es aufzubauen gilt.

Für den SVD spielten (Tore):

Louis Koch, Jonas Koch (1). Finn Hietmann, Jannick Ritter (1), Laurence Sauter, Daniel Krastl, Luka Polich (4), Luca Flatt, Gabriel Bulzan, Josua Scherer.

Vorschau:

Am Freitag, dem 5.10. folgt ein weiteres Heimspiel gegen Schömberg 1, die momentan auf Tabellenplatz 2 stehen, aber nur einen Punkt mehr haben als unser Team, das offiziell als Schömberg 3 gemeldet ist. Die Einteilung der Staffel ist mehr als unglücklich, da auch noch Schömberg 2 in dieser Staffel mitspielt, das ist der jüngere Jahrgang, wo Schömberger und Dotternhausener Spieler gemischt mitspielen.

Nachfolgend zum besseren Verständnis die aktuelle Tabelle:

1. TSG Balingen
14:7 Tore 6 Punkte
2. SGM Schömberg 1
22:8 Tore 4 Punkte (älterer Jahrgang von Schömberg)
3. FC Steinhofen
17:5 Tore 3 Punkte
4. SGM Schömberg 3
11:10 Tore 3 Punkte (älterer Jahrgang von Dotternhausen)
5. SGM Gruol/Eyachtal 1
4:4 Tore 1 Punkt
6. SGM Gruol/Eyachtal 2
1:5 Tore 0 Punkte
7. SGM Schömberg 2
4:34 Tore 0 Punkte (jüngerer Jahrgang von Schömberg + Dotternhausen)

2. Mannschaft

Erster Saisonsieg – Durststrecke beendet

Am vergangenen Sonntag, 30.09. gelang unserer Zweiten endlich der erste Sieg in der neuen Spielzeit. Dabei tat sie sich aber vor allem im ersten Spielabschnitt schwer und erst durch eine Leistungssteigerung in der zweiten Hälfte gewann man schließlich verdient mit 4:1 gegen die klar unterlegenen Gäste. Zu Beginn zeigte sich unsere Elf eher von ihrer schlechteren Seite: Offensiv ließ man einige gute Gelegenheiten fahrlässig liegen und in der Defensive zeigte man sich einige Mal ungeordnet und indisponiert. Als auch noch früh im Spiel verletzungbedingt gewechselt werden musste, war der Spielfluss noch mehr dahin. Die Gäste waren zu diesem Zeitpunkt noch in der Lage, aggressiv dagegen zu halten und kamen so ab und zu unserem Gehäuse gefährlich nahe, mehr als eine echte Torchance sprang dabei aber nicht heraus. Recht unglücklich fiel in der 27. Minute dann die Führung für die Gäste, als ein eigentlich ungefährlicher Freistoß auf kuriose Weise den Weg in unser Tor fand. Offensiv blieben weitere hundertprozentige Gelegenheiten ungenutzt, weshalb unsere Zweite mit einem Rückstand in die Halbzeit ging, der in seiner Unnötigkeit kaum zu überbieten war. Nach einem kleinen Donnerwetter von Trainer Birk ging es in die zweite Hälfte und von Beginn an schienen die Trainerworte die gewünschte Wirkung zu erzielen. Kaum waren fünf Minuten gespielt, gelang Robert Cikos nach einem schönen Spielzug der Ausgleich. Bereits drei Zeigerumdrehungen später fiel das 2:1, als erneut Robert Cikos zuschlug. In der 56. Minute machte Robert seinen Hattrick mit einem platzierten Kopfball perfekt und man führte 3:1. Die Gästen bauten zusehends ab und es ergaben sich weitere Möglichkeiten, das Ergebnis in die Höhe zu schrauben, doch nur noch einmal fand der Ball den Weg ins Tor, als Danny Sumser in der 76. Minute den Ball überlegt ins lange Eck schob.

In einem Spiel gegen einen schwachen Gegner gelang also der erste Dreier in der Saison 2018/19. Es war nicht alles Gold, was glänzte, aber dieser Erfolg stattet unser Team mit einem guten Gefühl für die englische Woche aus mit weiteren Spielen gegen die SGM SV Erzingen/ SV Roßwangen/ TSV Eendingen II, Dienstag 19 Uhr in Erzingen und gegen die SGM SV Gruol II/ SV Heiligenzimmern II, Sonntag 15 Uhr in Dotternhausen.

Über zahlreiche Unterstützung in diesen richtungsweisenden Partien würden sich die Spieler sicher wieder sehr freuen.

2. Mannschaft

Zweiter Sieg in Folge

Im Dienstagsspiel der englischen Woche gelang unserer Zweiten der zweite Dreier in Serie. Gegen die SGM SV Erzingen/ SV Roßwangen/ TSV Eendingen II gewann man ungefährdet mit 0:4 und stellte damit den Kontakt zum oberen Tabellendrittel her. Im Gegensatz zu den vergangenen Partien waren unsere Jungs von Anfang an voll konzentriert und so fiel bereits in der vierten Minute im Anschluss an einen Eckball durch Lukas Wochner das 0:1. Auch in der Folge blieben unsere Jungs spielbestimmend und kamen mehrmals über die an diesem Abend sehr aktiven Außenspieler zu guten Gelegenheiten. Schon in der elften Minute gelang nach eben einer solchen über die Außen eingeleiteten Situation das 0:2. Jens Hoch bediente mustergültig den freistehenden Robert Cikos, der nur noch einschieben musste. Ab der 20. Minute passte sich unsere Elf leider zu sehr der gegnerischen Spielweise an und in der Folge unnötiger Ballverluste kamen die Gastgeber zu einigen Gelegenheiten, die aber ungenutzt blieben. Als sich unser Team gegen Ende der ersten Hälfte wieder auf ihre Stärken besann, folgte prompt das 0:3, als sich Christian Schatz ein Herz fasste und mit einem strammen Abschluss den Ball im Tor unterbrachte (36. Minute). Bis zum Halbzeitpfeiff des souverän leitenden Unparteiischen blieb unsere Zweite am Drücker, aber ein weiteres Tor sollte nicht fallen. Die zweite Hälfte begann ähnlich wie die erste: Hochkonzentriert setzten unsere Jungs den Gegner unter Druck und erspielten sich zahlreiche Möglichkeiten. Eine der ersten nutzte Goalgetter Robert Cikos zum 0:4 (49. Minute). Ab der 70. Minute ging dann leider die spielerische Linie etwas verloren und die nie aufsteckenden Gastgeber kamen zu einigen Halbchancen, ohne aber ein Tor zu erzielen. Das Spiel fand kaum mehr im Mittelfeld statt, zahlreiche Ballverluste und fehlende Kompaktheit prägten die Partie bis zum Schlusspfeiff. Die sich dennoch bietenden Gelegenheiten blieben allesamt ungenutzt und so blieb den Gastgebern eine durchaus mögliche höhere Klatsche erspart. Dieser Zu-Null-Sieg sollte für die am kommenden Sonntag um 15 Uhr in Dotternhausen anstehende finale Begegnung in der englischen Woche das nötige Selbstvertrauen geben, wenn die SGM SV Gruol II/ SV Heiligenzimmern II zu Gast ist. Sollte in dieser Begegnung ein weiterer Sieg herauspringen, wäre der Kontakt nach oben vollends hergestellt. Über zahlreiche Unterstützung bei diesem Unterfangen würde sich unsere Zweite wieder sehr freuen.

1. Mannschaft

Harmlose SVD'ler verlieren zurecht in Ravensburg und nebenbei erstmals den Anschluss zu den Nichtabstiegsplätzen!

8. Spieltag - Saison 2018/2019

Landesliga Staffel 4

Wiesentalstadion, Ravensburg

Sonntag, 07.10.2018

15:00 Uhr

60 Zuschauer

FV Ravensburg II - SV Dotternhausen

3:0 (1:0)

Torfolge

1:0 Gegentor, 8. Minute

2:0 Gegentor, 50. Minute

3:0 Gegentor, 85. Minute

Besonderes Vorkommnis: -

Spielbericht

Unsere Jungs konnten am vergangenen Sonntag leider den Auswärtsflug nicht beenden und mussten abermals hochverdient mit leeren Händen heimfahren. Leider fehlte es in Ravensburg an Esprit, Aggressivität, Kreativität und vor allem an Wille, um letztendlich etwas Zählbares mit unter den Plettenberg zu nehmen. Besonders bitter: Durch die Niederlage verliert unsere Mannschaft erstmals den direkten Anschluss zu den Nichtabstiegsplätzen. **Jetzt wartet mit dem FV Bibe-**



rach ein bärenstarker Aufsteiger, der sich ganz vorne festgesetzt hat. Bleibt zu hoffen, dass unsere Jungs im Training weiter Gas geben und am Sonntag ihre PS endlich wieder auf den Platz bekommen.

Die Partie begann für den Gegner aus Ravensburg ideal. Gleich mehrfach konnte der Gegner sich über die linke Abwehrseite durchspielen und den Ball in den Rückraum befördern. Und so klingelte es bereits nach acht Zeigerumdrehungen: Der Ball wurde mustergültig in den Rücken unserer Defensive gespielt und dort nutzte ein Stürmer der Heimmannschaft seine immensen Freiheiten und schob locker zum 1:0 ein. Es machte in der Anfangsphase den Eindruck, als würde sich unser Team seinem Schicksal ergeben. Denn man konnte durchaus den Eindruck gewinnen, als würden die meisten noch nicht richtig auf dem Platz stehen und die Wichtigkeit des Spiels einfach ignorieren. Doch unser Team berappelte sich und ließ die besten (leider auch einzig guten) 10 Minuten des gesamten SVD-Spiels folgen. Ein Schairer-Freistoß aus dem Halbfeld verpasste Steffen Hauser nur knapp (12. Minute). Kurz darauf kombinierte unsere Mannschaft sogar gefällig über Hauser und Schairer, welche Youngster Alessio Lonis wunderbar freispielten. Leider scheiterte Alessio mit seinem beherzten Abschluss am heraus stürmenden Torhüter. Hier wäre der Ausgleich möglich und verdient gewesen. Danach stellte unsere Mannschaft leider bis zum Abpfiff jegliche leidenschaftliche Bemühungen ein und befand sich dauerhaft im Verteidigungsmodus - und selbst dieser sollte am heutigen Tage überhaupt nicht greifen. Nach 17. Minuten brachte Ravensburg das Gebälk zum Zittern und Markus Kath klärte nach 28. Minuten in allerhöchster Not, als Keeper Baasner bereits überlupft war. Nach 32. Minuten rauschte ein scharfer Flankenball in unseren Strafraum, doch es fand sich kein FV-Abnehmer. Keine 120 Minuten später musste Baasner dann sein ganzes Können zeigen, als er eine direkte Volleyabnahme aus kurzer Distanz in letzter Sekunde über die Latte lenkte. Kurz vor dem Pausenpfiff traute sich dann unsere Mannschaft mal wieder etwas nach vorne und konnte einen Freistoß aus dem Halbfeld herausholen. Stürmer Karrer schmiss sich in den Mauz-Standard und verpasste nur knapp. So wurden mit einem schmeichelhaften 1:0 für unseren SVD die Seiten gewechselt. Über ein 3:0 oder 4:0 hätten sich unsere Jungs nicht beschweren dürfen.

Der zweite Durchgang begann für die Gastgeber abermals perfekt: Keeper Baasner musste einen gefährlichen und unnötigen Rückpass aus unserem Mittelfeld in höchster Not „klären“. Der Ball landete bei einem Ravensburger, der durch eine krumme Bogenlampe das 2:0 aus dem Rückraum erzielen konnte (50. Minute). Somit brachten sich unsere Jungs abermals früh und schmerzhaft ins Hintertreffen, ohne dass die Halbzeit so richtig begonnen hatte. Mit diesem Nackenschlag sank das Selbstbewusstsein weiter und der Sand im Getriebe sollte sich weiter vermehren. In der Folgezeit plätscherte das Spiel so vor sich hin. Der SVD konnte nicht, der FV musste nicht und so ergaben sich keinerlei SVD-Chancen bzw. offensive Akzente, dafür ein paar Halbchancen des FV, die Keeper Baasner entschärfen konnte. Ravensburg ließ die Vorentscheidung mehrfach liegen, konnte aber durch uns als harmlosen Sparringspartner einige Angriffe sauber durchspielen und sicher etwas Selbstvertrauen und Selbstsicherheit für die kommenden Aufgaben tanken. In der 85. Minute konnte ein laufstarker Außenspieler des FV dann das verdiente 3:0 erzielen. Ein Schnittstellenball wurde knallhart aus 12 Metern unter die Latte genagelt.

Es liegt viel Arbeit vor jedem Einzelnen...

Formation

- Baasner
- Schnekenburger Kath Maiberg Lehmann Seifriz (C)
- Mauz Lonis
- Hauser Schairer
- Karrer

Wechsel

- Menne -> Hauser, 70. Spielminute
- Wochner -> Schnekenburger, 80. Spielminute

Strafen

Gelbe Karte gegen Simon Lehmann
90. Spielminute, Foulspiel

Vorschau

Sonntag, 14.10.2018 - Anpfiff: 15:00 Uhr.
SV Dotternhausen - FV Biberach



Keeper Baasner verhinderte mehrfach eine höhere Niederlage.



Felix Schairer & Co konnten in Ravensburg leider kaum spielerische Akzente setzen.

1.	TSV Berg	8	6	1	1	35:7	28	19
2.	FC Ostrach	9	5	2	2	16:8	8	17
3.	FV Biberach	8	5	2	1	14:6	8	17
4.	VfB Friedrichshafen	8	5	1	2	17:6	11	16
5.	FV Rot-Weiß Weiler	8	5	1	2	15:12	3	16
6.	SV Kehlen	8	4	2	2	15:9	6	14
7.	TSV Strassberg	8	3	4	1	10:7	3	13
8.	FV Ravensburg II	8	3	3	2	11:8	3	12
9.	SV Ochsenhausen	8	3	2	3	16:12	4	11
10.	SV Oberzell	8	3	1	4	17:14	3	10
11.	FV Altheim	9	3	1	5	13:22	-9	10
12.	FC Mengen	8	3	1	4	12:23	-11	10
13.	SV Dotternhausen	8	2	1	5	5:18	-13	7
14.	TSG Balingen II	8	1	2	5	6:20	-14	5
15.	FC Leutkirch	8	1	1	6	11:19	-8	4
16.	SG Kisslegg	8	0	1	7	7:29	-22	1

Die aktuelle Tabelle der Landesliga Staffel 4 - unsere Jungs müssen aufpassen, den Anschluss nicht endgültig zu verlieren.

2. Mannschaft

Arbeitssieg mit Traumtoren zum Abschluss der englischen Woche

Am vergangenen Sonntag, 07.10. hatte unsere Zweite die SGM SV Gruol II/ SV Heiligenzimmern II zu Gast und behielt in einem umkämpften Spiel mit 4:0 die Oberhand. Wenn man auch nur selten spielerisch bei den Zuschauerinnen und Zuschauern für Entzücken sorgen konnte, so waren die Tore allesamt sehenswert und entschädigten für die eher dürtige Fußballkost.



Trotz einiger Umstellungen im Vergleich zum Dienstagsspiel begann unsere Zweite gut. Bereits in der sechsten Minute durften die Fans das erste Highlight bejubeln, als Christian Schatz im Mittelfeld den Ball bekam, sich kurz umsah und dann zur Überraschung aller aus gut 40 Metern aufs Tor schoss. Der Ball senkte sich perfekt ins Tor und der gegnerische Torhüter konnte nicht mehr einschreiten. Somit stand es 1:0. Doch anstatt Sicherheit und Ruhe aus dieser frühen Führung zu ziehen, stand sich unsere Elf danach eher selbst im Weg. Viele Unsicherheiten und Ungenauigkeiten ließen die Gäste zu einigen Chancen kommen, die aber mit vereinten Kräften entschärft werden konnten. Spielerisch blieb vieles Stückwerk und zu oft wurde statt der einfachen die falsche Entscheidung getroffen. Trotzdem ergaben sich einige wenige gute Chancen, die aber wie die des Gegners ungenutzt blieben. Somit wurden beim Stand von 1:0 die Seiten gewechselt.

Zu Beginn der zweiten Hälfte ging die spielerische Linie dann völlig verloren. Die Abstände zwischen den Mannschaftsteilen stimmten nicht mehr, zu oft wurden die entscheidenden Zweikämpfe verloren und die Gäste kamen, vor allem über Standards, immer wieder gefährlich vor unser Gehäuse. Das Spiel stand regelrecht auf Messers Schneide und je weniger unsere Elf für Entlastung sorgen konnte, umso banger wurde es den Fans, die es mit der Heimelf hielten, ums Herz. Entsprechend erhitzt waren die Gemüter bei Spielern und Fans beider Mannschaften und der nicht unbedingt souverän agierende Schiedsrichter vermochte die Wogen kaum zu glätten. In diese heiße Phase, als das Spiel zu kippen drohte, hinein fiel nach einer wunderbaren Kombination das 2:0. Der frisch eingewechselte Jens Haag bediente mustergültig Philipp Huonker und dieser zimmerte das Leder unhaltbar unter den Querbalken (82. Minute). Nur zwei Zeigerumdrehungen später sollte dann die endgültige Entscheidung auf noch viel bemerkenswertere Art und Weise fallen, als Jens Haag einen lang getretenen Freistoß aus dem Halbfeld mit der Brust annahm und den Ball dann direkt per Seitfallzieher im Giebel des Gästetores unterbrachte. Nun brachen sich auf der heimischen Ersatzbank allerhand Gefühle ihre Bahn, die jeglicher Beschreibung spotten. Die nun entschiedene Partie hielt noch einen Höhepunkt bereit, als in der 88. Minute Robert Cikos, der damit in den letzten drei Begegnungen immer getroffen hat, eine schöne Vorarbeit von Philipp Huonker zum 4:0 versenkte. Mit diesem sicherlich verdienten, aber um zwei Tore zu hoch ausgefallenen Sieg schließt man die englische Woche mit neun Punkten und 12:1 Toren aus drei Partien ab. Damit wurde auch der vierte Tabellenrang erobert und der Blick richtet sich jetzt nach oben. Bereits am kommenden Sonntag, 14.10. wartet ein schwieriges und richtungsweisendes Auswärtsspiel auf unsere Zweite. Um 15 Uhr ist man in Brittheim bei der bisher ungeschlagenen SGM Isingen/ Brittheim zu Gast. Bei dieser Herkulesaufgabe würden sich unsere Jungs sicher wieder sehr über zahlreiche Unterstützung freuen.

Jugend

F-Junioren Herbstrunde

F-Jugend

Eine ganz starke Leistung zeigte unsere F-Jugend an den letzten drei Wochenenden bei ihren Spielen. Der erste Spieltag fand in Dotternhausen statt. Unsere Mannschaft legte gut los, und konnte die ersten beiden Spiele souverän gewinnen. Beim letzten Spiel konnten wir nicht mehr an die gute Leistung anknüpfen und so ging es bis zum Ende hin und her. Doch zum Glück schoß uns Nico kurz vor Schluss noch zum 5:4 Sieg.

SVD- Schömberg 12:1

SVD- Schwenningen 13:2

SVD- Unterdigesheim 5:4

Am nächsten Wochenende ging es nach Nusplingen, auch da waren unsere Jungs unschlagbar. Mit 21 Toren in drei Spielen ließen es unsere Stürmer Musa und Romeo richtig krachen.

SVD- Tieringen 13:1

SVD- Nusplingen 2 7:4

SVD- Schömberg 2 6:2

Der letzte Spieltag wurde in Schömberg ausgetragen. Auch da wurde das erste Spiel locker mit 8:1 gewonnen. Unser nächster Gegner hieß dann Nusplingen und das war ein echtes Spitzenspiel, denn beide hatten bis dahin noch kein Spiel verloren. Nach einer tollen Einzelaktion von Romeo gelang das 1:0. Doch im Gegenzug kam sofort das 1:1. Leider konnte unser TW Colin in der zweiten Halbzeit nicht mehr weiter spielen, und somit musste Nico ins Tor. Aber auch auf ihn war Verlass. Es war dann wiederum Romeo der unser Team in Führung brachte. Emilio und Len machten den Sieg schließlich perfekt. Dies war mit Abstand das beste Spiel das unsere Jungs bisher gezeigt hatten. Alle Spieler waren wirklich Klasse!!

Nach diesem Highlight war es schwierig alle nochmal für das letzte Spiel zu motivieren. Nach kurzer Spieldauer stand es dann auch schon 0:1. Doch auf unsere Stürmer ist einfach verlass, Musa schoß den Ausgleich und Len machte mit einem Dreierpack den Sieg perfekt. Somit gingen wir in allen 9 Partien als Sieger vom Platz und belegten am Schluss den 1. Platz. Super Leistung!!!!

SVD- Heinstetten 8:1

SVD- Nusplingen 5:2

SVD- Schwenningen 2 4:1

Es spielten:(Tore) TW Colin Hoch, Emilia Merz, Moritz Pfaff, Hannes Münch(2), Nico Krastl(3), Emilio Stutz(6), Len Koch(12), Romeo Mansch(24), Musa Özcan (25)



Abteilung Turnen

Balinger Turnerinnen dominierten in Schömberg - Schömberger Teams nutzen Heimvorteil - Dotternhausens Turner/innen zeigten sich von ihrer besten Seite



Reges Treiben herrschte am Sonntag in der Schömberger Sporthalle. Die Turnabteilung Schömberg war vorbildlicher Ausrichter der diesjährigen Gau-Mannschaftsmeisterschaften des Turngaus Zollern-Schalksburg. Turnabteilungsleiter Oliver Dittberner hatte mit seinem Team alles bestens vorbereitet, so dass die Wettkämpfe reibungslos über die Bühne gingen und alle Teilnehmer und ihre Trainer mit den sehr guten Bedingungen zufrieden waren. Geturnt wurde in drei Durchgängen, insgesamt 36 Mannschaften aus neun Vereinen mit rund 180 Turnerinnen und Turner in den Wettkämpfen der Minirunde, der Pflichtstufen und der Modifizierten Kür LK kämpften um die Qualifikationsplätze zum Bezirksfinale Süd am 20. Oktober der weiblichen Turnerinnen sowie am 21. Oktober der männlichen Teilnehmern beim TV Feldrennach des Turngaus Nordschwarzwald. Im weiblichen Bereich starteten in allen Altersklassen insgesamt 27 Mannschaften sowie im männlichen waren es 9 Mannschaften. Von den 12 gemeldeten Mannschaften der Minirunde ist dieser Qualifikationswettkampf allerdings verwehrt, da ihr Wettkampf als Einstiegsmöglichkeit angeboten wird. Das stärkste Teilnehmerfeld stellte die TSG Balingen sowie der TSV Ebingen mit jeweils sieben Mannschaften, gefolgt von dem SV Dotternhausen mit insgesamt fünf Mannschaften. Diese kämpften um die Mannschaften des des TSV Bisingen, des TSV Geislingen, des TV Hechingen, der TG Schömberg, des TSV Meßstetten sowie des TV Schwenningen. Die Turnabteilung ging mit zwei Mädchenmannschaften sowie mit drei Jungenmannschaften an den Start. In der Minirunde der Jutu E war die Mannschaft mit Colin Hoch, Hannes Münch, Romeo Penna und Sebastian Scherer konkurrenzlos und landete somit mit 141,55 Pkt. auf dem Siegertreppchen. Mit 13,20 Pkt. am Sprung und 11,85 Pkt. zeichnete sich Sebastian Scherer von seinen Teamkollegen ab. In der Minirunde Jutu D platzierte sich ebenfalls Tobias Münch, Erik Pfaff und Josua Scherer auf Platz eins und holten sich den Gaumeistertitel. Im Pflicht-5-Kampf Jutu D konnten sich Cedric Hoch, Marius Hummel und Samuel Witte gegen die starke Konkurrenz der TG Schömberg nicht durchsetzen und waren jedoch mit dem zweiten Rang (197,50 Pkt.) zufrieden. Den TV Schwenningen und die Jungs der TSG Balingen hatten sie hinter sich gelassen. Bei



den Mädchen in der Minirunde Juti D landete die Mannschaft 1 mit Maja Rebstock, Amelie Scherer, Mariel Scheu und Tabea Schneider auf dem dritten Siegerpodest gefolgt von Mannschaft 2 auf dem vierten Platz mit Maya Lazarev, Clarissa Reiner, Nele Ritter und Frieda Weier. Gegen die Turnerinnen des TSV Bisingen und des TV Hechingen waren unsere Turnerinnen chancenlos, jedoch hatten sie ihr bestes gegeben. Die gesamte Turnabteilung gratuliert allen Wettkämpfer/innen zu ihren Erfolgen. Ein zufriedenes Fazit zog Schömbergs Abteilungsleiter Olliver Dittberner mit seinem Team .Das war für uns eine sehr erfolgreiche Veranstaltung. Alles hat gepasst: Die Zuschauer haben spannende Wettkämpfe auf sehr gutem Niveau gesehen. Auch Turngaupräsident Jürgen Koch resümierte über eine erfolgreiche Meisterschaft, die Zeitpläne seien eingehalten worden. Turngaupräsident Jürgen Koch und dessen Sohn Arne Koch (beide TSV Geislingen) sowie Marco Wahr (TSV Geislingen) waren EDV technisch verantwortlich für eine zügige Wettkampfberechnung und Siegerehrung. Stolz präsentierten sich die Mädchen und Jungs nach dem Wettkampf. Eine sehr gelungene Barrenübung mit Kraft und Anspannung absolvierte Samuel Witte. Rolf Schatz



Tennisclub Dotternhausen

Einladung zur Tennis-Herbstwanderung

Liebe Tennisfreunde,
am **13. Oktober 2018** treffen wir uns um **13:30 Uhr** am Sportheim-Parkplatz. Gemeinsam fahren wir in Fahrgemeinschaften zu dem Parkplatz Oberhohenberg in Schörzingen. Von hier aus beginnen wir unsere **Wanderung um den Oberhohenberg**, über die Hängebrücke, die Burgruinen und die neue Nikolauskapelle.
Die Wanderzeit beträgt ca. 1 - 1,5 Stunden. Bitte festes Schuhwerk mitbringen.
Alternativ können sich Familien mit Kindern auf dem großzügigen Themenspielplatz beim Parkplatz Oberhohenberg vergnügen.
Danach treffen wir uns alle vor der Schutzhütte bei Kaffee, Kuchen und allerlei Getränken.
Zum Abschluss des Wandertages treffen wir uns in Schömberg im Gasthaus Plettenberg gegen ca. 18:00 Uhr. Nichtwanderer sind selbstverständlich auch eingeladen. Sie sollten sich aber bitte vorab bei Rosi Thomas telefonisch melden (Tel.: 1562).
Das Organisationsteam Manuela Seifriz und Rosi Thomas



Ortsverband Dotternhausen-Dormettingen

Der Ortsverband informiert:

Filmfestival der Generationen vom 18.-28. Oktober

Vom 18. bis 28. Oktober 2018 findet bundesweit das Filmfestival der Generationen statt. Dann laufen in vielen Städten und Gemeinden – gerade auch im Südwesten – in Kinos, ebenso in Seniorenzentren, Volkshochschulen und weiteren Einrichtungen bekannte Kinofilme, die das Älterwerden oder auch Probleme, die im Alter oft auftreten, in unterschiedlicher Weise thematisieren. Gezeigt werden Spielfilme wie beispielsweise „Honig im Kopf“, „Monsieur Pierre geht online“, „Die Herbstzeitlosen“, „Ein Mann namens Ove“ oder auch „Sein letztes Rennen“. Nach „Ich, Daniel Blake“, der am 23. Oktober, um 20.15 Uhr in Hirschberg-Leutershausen (Olympia-Kino) gezeigt wird, erfolgt eine Publikumsdiskussion mit VdK-Landesgeschäftsführer Hans-Josef Hotz. Weitere Informationen zu Festival, Filmen und örtlichen Veranstaltern gibt es unter www.festival-generationen.de.



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50) und Dautmergen (Telefon 25 07).

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0, Telefax (07154) 8222-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Berti

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0
Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 9.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag



Netzwerkbüros

Dotternhausen (in der Gemeindebücherei Dotternhausen),
Hauptstraße 24, Tel. 07427/4199538 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Bürozeiten: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr
Jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Dormettingen (im Trauzimmer des Rathauses),
Wasenstraße 38, Tel. 07427/4199826 (Vorwahl unbedingt mitwählen)
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Dautmergen

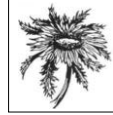
Andrea Wager, Tel. 07427/4199977
(Vorwahl unbedingt mitwählen)

Betreute Spielgruppe Sonnenkäfer

Dormettingen jeden Montag von 8.30 bis 11.30 Uhr
Im Kindergarten Wirbelwind Dormettingen
Dotternhausen jeden Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr
In der Schlossbergschule Dotternhausen

SonNenstube in der Grundschule in Dormettingen
Jeden Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr
Bitte vorherige Anmeldung bei den Einsatzleiterinnen.

Alle unsere Angebote richten sich an die Bürger aller 3 D-Gemeinden, unabhängig vom Veranstaltungsort.



Wanderverein Dautmergen

Einladung Wandungen zum Kirbifest Täbingen (21.10.)

Auch dieses Jahr werden wir wieder die Wanderfreunde Täbingen bei ihrem Kirbifest besuchen. Das findet am 21. Oktober statt. Wie immer wollen wir vorab eine kleine Wanderung mit Ziel Festhalle Täbingen machen. Die startet um 13.00 Uhr am Bürgerhaus. Unter Führung von Thomas Weber wird es dann vorbei am Schuttplatz auf die Höhe gehen und dann Richtung Zimmern. Ein wenig ist die Strecke auch davon abhängig, wie die Witterung ist. Wir laden herzlich ein, hier mit dabei zu sein.

Einkehrschwung am kommenden Freitag (12.10.)

Am kommenden Freitag (12.10.) treffen sich alle, die Lust und Zeit haben wieder um 19.30 Uhr am Bürgerhaus zum „Einkehrschwung“. Wie immer soll es eine kleine Wanderung zur mehr oder weniger ausgiebigen Einkehr geben. Es wäre schön, wenn wieder eine nette Gruppe zusammen unterwegs wäre und einen netten Abend miteinander verbringen würde.

Rückblick Sen.-Nachmittagsunternehmung

Am 28. September ging es für die 12-köpfige Gruppe nach Schabenhäusern bei Niedereschach. Nachdem sich die Anfahrt u.a. durch eine Umleitung etwas kompliziert gestaltete, war man schließlich doch bei „Weißer's Floraparadies“. Dort konnte ausgiebig das umfangreiche Angebot von Blumen, Pflanzen und allerlei Garten-Deko-Artikeln in mehreren Gewächshäusern und auf der Freifläche begutachtet werden. Auch im Papageienhaus, im kleinen Tierpark und Streichelzoo hatte die Gruppe viel Freude. Die Fahrt Richtung Heimat verlief später komplikationslos. Sie führte aber erst noch nach Herrenzimmern, wo der Nachmittag in der „Sonne“ seinen Abschluss fand. Organisatorin war Gerlinde Ohnmacht.

Seniorentreff in Dautmergen

Nicht vergessen, wir treffen uns am heutigen **Mittwoch, den 10. Oktober 2018 ab 14.00 Uhr im Gasthaus Wiesental** zum gemütlichen Beisammensein..

Für alle, die nicht mehr so mobil sind, bieten wir einen kostenlosen Fahrdienst an. Bitte bei Bedarf bei Christine Banholzer, Telefon 947234 melden.

Christine Banholzer, Schriftführerin



Fußball- und Sportverein Dautmergen e.V.

www.fsv-dautmergen.de, info@fsv-dautmergen.de

ZUMBA PARTY

Du hast Lust, Dich mal wieder richtig auszutoben und Dich von den Klängen lateinamerikanischer Musik mitreißen zu lassen?! - Dann bist du **hier** absolut richtig!

Zusammen mit dem Sportverein Dautmergen veranstalten wir am **25.10.2018** eine **ZUMBA PARTY**. Es erwarten Dich **90 Minuten** voller **Energie, Spaß** und **Leidenschaft!**

Was? ZUMBA PARTY

Wann? Donnerstag, den 25.10.2018 um 19.00 Uhr

Wo? Bürgerhaus Dautmergen, Grabenstraße 1, 72356 Dautmergen

Gebühr: 5 Euro

Bring am besten ein Handtuch und etwas zum Trinken mit, damit Du so richtig loslegen kannst. Gerne kannst Du Dich telefonisch oder per Mail verbindlich im Voraus bei uns anmelden!

Kontaktdaten? 0152/52808018

E-Mail: nicole.kellmann@gmail.com

Wir freuen uns auch Dich!





Rückblick Wanderung Donautal

10 Wanderfreunde erlebten am 3. Oktober die von Richard Kraft toll ausgekundschaftete Rundtour. Die begann auf dem Parkplatz am Bahnhof in Beuron. Zügig wurde von dort „rechts-rheinisch“ die Höhe erklommen. Es folgte dann eine relativ ebene Strecke mit Abstechern zu zwei grandiosen Aussichtspunkten: Der mit Blick direkt auf den Petersfelsen und das darunter liegende Kloster Beuron beeindruckte besonders, der vom Paulsfelsen war aber ebenfalls klasse. Weiter ging es zur Burg Wildenstein. Im Burghof wurde gevespert und man saß ein wenig in der Sonne. Die versteckte sich ansonsten an diesem Tag – zum Wandern war das Wetter aber prima. Nun wanderte die Gruppe hinab bis zur Donau. Den Schleifen des Flusses folgte man nun, konnte mit Taschenlampen verschiedene Gänge der Maurushöhle erkunden, bevor es dann wieder ein Stück aufwärts und dann auf halber Höhe weiter ging. Der Großteil der Gruppe scheute sich nicht, noch die vielen Treppenstufen zur Petershöhle (bestehend aus einer großen Halle) hinaufzusteigen. Dann war es nicht mehr sehr weit bis zum Ausgangspunkt in Beuron. Die Heimfahrt ging erst durchs Donautal und dann hinauf nach Schwenningen. Dort besichtigten die meisten noch den Strohpark mit teils beeindruckenden Kunstwerken. Obwohl die schon rund fünf Wochen dort aufgebaut waren, zeigten sich (fast) alle noch in bestem Zustand. Der Besucherandrang war auch noch riesig, so dass man keinen Platz im Zelt fand. Im Freien konnte man sich aber verköstigen lassen, wenn sich auch der Durst aufgrund der doch kühlen Witterung in Grenzen hielt. Bilder werden im nächsten Amtsblatt noch folgen.

Termine:

- 12. Okt. Einkehrschwung
- 21. Okt. Nachmittagswanderung Täbingen (Kirchfest)
- 26. Okt. Kürbisgeister basteln
- 28. Okt. Extremwanderung Villingen - Dautmergen

Heimat und Natur

Naturschutzbüro Zollernalb

Geislinger Straße 58, 72336 Balingen
 Telefon 07433/273990, Fax 07433/273989
 naturschutzbuero@online.de
 www.naturschutzbuero-zollernalb.de

Öffnungszeiten des Naturschutzbüros:

Dienstag	09.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	18.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 11.00 Uhr

Recycling-Annahme für ausgediente Handys, CDs und Flaschenkorken

Aktuelle Termine:

Donnerstag, 11. Oktober:

- NABU-Stammtisch in Rosenfeld um 20 Uhr in der Gaststätte Rosenhof
- Informationsabend des Bund Naturschutz Alb-Neckar BNAN um 19 Uhr in der Gaststätte Grüne Au in Albstadt-Ebingen

Samstag, 13. Oktober:

- Landschaftspflegetag Albstadt mit NABU in Lautlingen ab 8 Uhr jenseits der Eyach oberhalb Gartenbau Hagg-Moser
- Landschaftspflege am Schafwasen in Hechingen mit dem NABU, Treffpunkt um 9 Uhr am Schützenhaus Hechingen, Leitung: Revierförster Rainer Wiesenberger
- NABU für Kinder: „Herbst-Rallye – Natur entdecken“ in Haigerloch, Treffpunkt um 14 Uhr am Schützenhaus Haigerloch-Stetten, Leitung: Elli Fuchs, Evelyn Metz, Jürgen Müller, Anmeldung bis 11.10. unter 07474-353
- Die Baumpflanzaktion der IGNUK im NSG Scharlenbachtal fällt wegen anhaltender Trockenheit aus

Sonstiges Örtliches Dotternhausen

Jahrgang 1959

mit einem Riesentempo kommt uns das Jubiläumjahr 2019 entgegen.

Aus diesem Grund und zur Besprechung unserer Aktivitäten treffen wir

uns am **Freitag, den 19. Oktober um 19.00 Uhr** im Restaurant am Schiefersee. Bitte weitersagen.

Selbsthilfegruppe „Sucht im Alter“ für Betroffene und Angehörige

Wir treffen uns **jeden 1. Montag im Monat** im St.-Anna-Stift in Dotternhausen, Beginn 20.00 Uhr.

Leitung: Manfred Brugger, Tel. (07427) 7193

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Wir treffen uns jeden Montag, um 20.00 Uhr, im St.-Anna-Stift in Dotternhausen. Betroffene und Angehörige sind herzlich eingeladen.

Rudi Hinz, Dormettingen, Tel. (07427) 7361

Was sonst noch interessiert



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Erste Hilfe am Hund in Balingen. Am **Samstag, 13.10.2018** von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

„Erste Hilfe Outdoor - Hilfe in Extremsituationen“ in Balingen. Am **Samstag, 13.10.2018** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

Grundausbildung Defibrillation - auch für Ersthelfer Betriebe in Balingen. Am **Mittwoch, 17.10.2018** von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Hechingen. Am **Samstag, 20.10.2018** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Hechingen, Fred-West-Str. 29.

Erste Hilfe am Kind an zwei Vormittagen in Balingen. Am **Samstag, 20.10.2018** und **Samstag, 27.10.2018** jeweils von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang an zwei Abenden in Balingen. Am **Dienstag, 06.11.2018** und **Donnerstag, 08.11.2018** jeweils von 18.00 Uhr bis 21.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5. Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder www.drk-zollernalb.de.

Sicherheit zu Hause: der DRK-Hausnotruf. Der Hausnotruf hat sich seit über 30 Jahren im Alltag und bei Notfällen bewährt und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Besonders für alleinstehende ältere Menschen bietet der Notruf Sicherheit. Er kann Angehörige entlasten und dazu beitragen, dass ältere Menschen länger in ihren eigenen vier Wänden leben können. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 90 99 55 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.





Kleidersammlung

am **Samstag,**
den **13. Oktober 2018**
Abholung ab 8.30 Uhr

Der Erlös dieser Sammlung bleibt im Oberen Schlichemtal.
Wir finanzieren damit unsere sozialen Aufgaben für Sie.

**Bereitschaft
Schömberg**



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Ihr DRK für Schömberg, Dotternhausen
und Umgebung**

Abgabezeiten der Bücher im Vogtshof (einfach im Vorraum unter die Treppe stellen)

Mo.	15.10.18	8.30 Uhr – 11.30 Uhr
Mi.	17.10.18	8.30 Uhr – 11.30 Uhr
Do.	18.10.18	15.30 Uhr – 18.30 Uhr
Fr.	19.10.18	8.30 Uhr – 11.30 Uhr
		15.30 Uhr – 18.30 Uhr
Sa.	20.10.18	8.30 Uhr – 11.30 Uhr
Mo.	22.10.18	8.30 Uhr – 11.30 Uhr
Mi.	24.10.18	8.30 Uhr – 11.30 Uhr
Do.	25.10.18	15.30 Uhr – 18.30 Uhr

Infos unter der Tel.: Conny Löhle 07428/8620 oder Rosi Müller 07428/3076 Veranstalter: Frauentreff „Aufatmen“ Leidringen

Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Fleischkunde: Vom Schwein zum Schnitzel Schnitzel-Seminar und offene Führungen im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Passend zur Schlachtsaison findet am Freitag, den 12. Oktober 2018, ab 20.00 Uhr ein Schnitzel-Seminar statt. Der Metzgermeister Gerhard Beppler erklärt Wissenswertes rund ums Thema Fleisch. Selbstverständlich gibt es auch kleine Versuchshappen. Die Teilnahmegebühr beträgt 8,00 € pro Person, eine Anmeldung unter 07461 926 3204 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de ist erforderlich. Und natürlich kommt in der Museumsgaststätte Ochsen auch die kulinarische Seite nicht zu kurz, extra für diesen Abend wird es eine Schnitzelkarte geben.

Vom schwarzen Brautkleid bis zum Nachttopf – Die Schätze des Freilichtmuseums in einer Führung erleben

In der Ausstellung „Schätze aus dem Freilichtmuseum“ können viele ungewöhnliche oder alltägliche, typische und auch untypische, aber immer interessante und überraschende Objekte aus den Sammlungen des Freilichtmuseums entdeckt werden. Solche, die unscheinbar wirken, solche, die noch nie zu sehen waren und solche, die einmalig sind und ganz besondere „Lebensgeschichten“ erzählen. Am Donnerstag, den 11. Oktober 2018 führt der Kulturwissenschaftler Christof Heppeler ab 15.00 Uhr durch diese einzigartige Ausstellung.

Mit der Magd durchs Dorf – eine Zeitreise ins Jahr 1900

Eine Magd aus dem Jahre 1900 nimmt am Sonntag, den 14. Oktober 2018 ab 10.30 Uhr die Besucherinnen und Besucher mit auf eine spannende Zeitreise in die Welt vor 100 Jahren. Wie sieht eine Magd die dörfliche Lebenswelt um 1900? Wie hat eine Magd um diese Zeit gelebt und welche Sorgen, Fragen und einfachen Antworten hat eine solche Frau, die auf einer der untersten Stufen der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Leiter des Dorfes steht? Dabei erscheint das Museumsdorf auch für alle, die das Museum bereits kennen, in ganz neuem Licht.

Die Führungen sind für alle Besucher offen, zu zahlen ist lediglich der Museumseintritt. Aufgrund begrenzter Kapazitäten ist eine Voranmeldung unter 07461 926 3204 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de erforderlich.

Stadthalle Balingen

Der Kulturkalender und der Veranstaltungskalender der Stadthalle Balingen liegen im Rathaus Infothek sowie bei den Vorverkaufsstellen aus.

Infos zu den Veranstaltungen unter: www.stadthalle.balingen.de

Kartenvorverkauf für die Veranstaltungen der Stadthalle Balingen und alle Easy-Ticket-Veranstaltungen:

Rathaus Balingen, Infothek, Färberstr. 2, 72336 Balingen
Montag – Donnerstag: 8.00 – 18.00 Uhr, Freitag: 8.00 – 13.00 Uhr, Samstag: 9.00 – 13.00 Uhr

Theaterkasse am Haupteingang der Stadthalle Balingen:
Montag – Freitag: 10.00 – 12.00 und 14.00 – 19.00 Uhr

Karten-Tel: 07433 – 90 08 420



Natur- und Umweltschutz Zollernalb (NUZ e.V.)

Führung Restmüllheizkraftwerk Böblingen

Der Verein Natur- und Umweltschutz Zollernalb (NUZ e.V.) besichtigt am Donnerstag, 11.10.2018 das Restmüllheizkraftwerk Böblingen. Obwohl dieses bereits 1999 den Betrieb aufgenommen hat, zählt es heute zu den modernsten Müllverbrennungsanlagen Europas. Hierbei ist für eine geregelte Abfall-Verbrennung insbesondere die effiziente 5-stufige Rauchgasreinigung entscheidend. Die Emissionswerte werden halbstündlich aktualisiert und können im Internet abgerufen werden.

Die Abwärme bei der Müllverbrennung wird zur Stromerzeugung und für ein Fernwärmenetz in Böblingen und Sindelfingen genutzt.

Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Es ist jedoch wegen der begrenzten Teilnehmerzahl eine Anmeldung bei Siegfried Rall (Tel. 07427-8323 oder Email Siegfried.Rall@gmx.de) erforderlich. Es kommt jedoch keiner zu kurz, da am 15.11. diese Führung nochmals angeboten wird.

Treffpunkt in Balingen, Stadthalle (oberer Parkplatz) 14.00 Uhr oder in Böblingen, Musberger Str. 11 um 15.40 Uhr. Es werden hier sowohl interessierte Bürger, wie auch Gemeinderäte und Bürgermeister angesprochen.



Krämermarkt in Schömberg

Zum „Kilbemarkt“ am Mittwoch, 24. Oktober 2018,
laden wir Sie herzlich ein.

Es erwartet Sie ein interessantes und
vielseitiges Angebot.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzliche Einladung zum 5. großen Bücherflohmarkt

**Samstag, den 27. Oktober 2018, von 10 Uhr – 17 Uhr und
Sonntag, den 28. Oktober 2018, von 11 – 16 Uhr**
im Vogtshof in Leidringen, Rottweiler Str. 33 (gegenüber der Kirche)

Bei Kaffee und Kuchen

kann man in gemütlicher Atmosphäre stöbern.

Die Bücher sind vorsortiert und werden zu Kilopreisen verkauft. Der Erlös ist für die Gemeindeförderung und für „MISSION FREEDOM e.V.“ bestimmt

Wir freuen uns über Bücherspenden aller Art. Diese können direkt im Vogtshof abgegeben werden:



Montag – Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 19.00 Uhr,
Samstag: 9.00 – 13.00 Uhr
Bei Veranstaltungen ist die Tageskasse jeweils eine Stunde
vor den Veranstaltungen geöffnet.
Online reservieren: www.stadthalle.balingen.de

Messegelände Balingen:

Sicherheitstraining für Auto- und Motorradfahrer auf dem Ver-
kehrs- und Sicherheitsgelände der Messe Balingen

- Veranstalter: ADAC Württemberg
Info und Termine: ADAC Stuttgart, Tel.: 07 11/280021297
- Veranstalter: Verkehrswacht Zollernalbkreis e.V.
Info, Termine und Anmeldung: www.vwzak.de oder Tel.:
07433 / 10641

Flohmärkte auf dem Parkplatz bei der SparkassenArena: 20. + 27.10.2018

Samstags, jeweils von 8.00 – 16.00 Uhr
Anmeldungen beim jeweiligen Veranstalter (siehe Plakatierung
/ Zeitungswerbung)
Infos auch bei der Verwaltung der Stadthalle Balingen,
Tel.: 0 7433 / 90 08 0.

Zehntscheuer Balingen:

Die Zehntscheuer Balingen beherbergt nicht nur das Heimat-
museum und die Friedrich-Eckenfelder-Galerie, sondern bie-
tet auch Raum für abwechslungsreiche Sonderausstellungen.
Eintrittspreise: Frei ins Heimatmuseum und Eckenfelder Ga-
lerie

Rathausgalerie Balingen:

Noch bis zum 20. Oktober 2018
Künstler/innen der Studienkurse Kunst / Bild der VHS Balingen
Eintritt frei
Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr,
Freitag 8.00 – 13.00 Uhr,
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr



Workshop: „Milchverarbeitung im Haushalt“

Das Landwirtschaftliche Zentrum Baden-Würt-
temberg in Aulendorf veranstaltet am Mitt-
woch, den 07.11.2018 von 09.30 Uhr - 16.00 Uhr einen Work-
shop zum Thema „Milchverarbeitung im Haushalt“.

Der Lehrgang richtet sich an Personen, die Interesse an den
Möglichkeiten der Milchverarbeitung im eigenen Haushalt
haben. In praktischen Vorführungen werden Tipps und Knif-
fe bei der Herstellung von Joghurt, Dickmilch, Kefir, Quark,
Frischkäse und Butter gezeigt, die notwendigen Gerätschaften
vorgestellt und anschließend die selbst hergestellten Produkte
gemeinsam verkostet.

Die Kosten für Verpflegung, Arbeitsmaterial und Teilnehme-
gebühr betragen 40,00 €.

Telefonische- / Online-Anmeldung bis spätestens 31.10.2018
erforderlich unter:

Landwirtschaftliches Zentrum Baden-Württemberg,
Atzenberger Weg 99, 88326 Aulendorf,
Telefon 07525 / 942-300, Telefax 07525 / 942-333,
E-Mail: poststelle@lazbw.bwl.de
Internet: www.lazbw.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

SVLFG schulte über 25.000 Menschen in Trittsicherheit
Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und
Gartenbau (SVLFG) schulte innerhalb von zweieinhalb
Jahren bis Mitte 2018 über 25.000 Teilnehmer in mehr als
2.300 Bewegungskursen zur Trittsicherheit. Darauf weist
die SVLFG am „Internationalen Tag der älteren Menschen“
am 1. Oktober hin.

„Dass das Programm ‚Trittsicher durchs Leben‘ so rege in

Anspruch genommen wurde, lag auch daran, dass die Kurse
gut erreichbar waren“, erklärt Daniel Stöger, Leiter der Kam-
pagne „Trittsicher durchs Leben“ der SVLFG. Die Hälfte der
Teilnehmer musste weniger als 1,7 Kilometer zum Kursort
zurücklegen. Über die Hälfte von ihnen war älter als 75 Jahre.
„Stürze und Knochenbrüche sind eine große Gefahr für ältere
Menschen, die zu Hause leben. Unser Programm zeigt Se-
nioren, wie sie ihre Mobilität verbessern und die Sturzgefahr
verringern können“, so Stöger.

Ein Drittel der älteren Menschen stürzt laut Statistik irgend-
wann einmal in den eigenen vier Wänden. Besonders häufig
sind Hüftfrakturen die Folge – rund 150.000 müssen jährlich
im Krankenhaus behandelt werden. Oft bleibt die Mobilität
danach eingeschränkt.

Mit gezielten Maßnahmen lässt sich dagegen anstern: Ba-
lance- und Muskeltraining, bessere Ausleuchtung von Gängen
oder Fluren oder Medikamente gegen möglichen Knochen-
schwund.

Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geför-
derte Programm wird von Professor Kilian Rapp, Internist und
Geriatr, und seinem Team am Robert-Bosch-Krankenhaus in
Stuttgart wissenschaftlich begleitet. Organisiert werden die
Kurse in den Regionen von den Orts- und Kreisverbänden des
Deutschen LandFrauenverbandes. Der Deutsche Turner-Bund
stellt die Mehrzahl der Kursleiter. Die Teilnahme ist kostenlos.
Interessierte können sich unter der Telefonnummer 0561 785-
10511 nach einem Trittsicher-Bewegungskurs in ihrer Nähe
erkundigen. Weitere Informationen gibt es auch im Internet
unter www.trittsicher.org



Bildungshaus St. Luzen

Meditation im Stil des ZEN

„Wenn Du sitzt, dann sitze, wenn Du
gehst, dann gehe, wenn Du arbeitest,
dann arbeite.“

Jeder Mensch hat einen anderen Grund, sich mit Zen zu be-
schäftigen und Zen zu üben. Manche suchen nach dem Sinn
des Lebens. Andere suchen Ruhe in der Hektik unserer Ge-
sellschaft; oder sie suchen mehr Gelassenheit um alle Anfor-
derungen, die ihre beruflichen oder privaten Umstände an sie
stellen, besser bewältigen zu können. Dieses Retreat dient
sowohl der theoretischen und praktischen Einführung in die
Zen-Meditation, als auch der Übung und Vertiefung derselben.

Termin: Freitag, 12.10., 18.00 Uhr - Sonntag 14.10.18,
13.00 Uhr

Referent: Lothar Hörner, Meditationslehrer

Gewaltfrei miteinander sprechen - Schnupperkurs zur Ge- waltfreien Kommunikation (GFK) nach Rosenberg

Die von Marshall Rosenberg entwickelte Kommunikations-
methode unterstützt Menschen, Worte für die eigene innere
Haltung finden und diese anderen verständlich machen kann.
Hinter unerwünschtem Verhalten, Störungen, Konflikten, hin-
ter Frust, Ärger, Ohnmacht stehen oft wichtige Bedürfnisse,
die nicht erfüllt sind. Marshall B. Rosenberg lehrt uns mit der
GFK unser eigenes Wohlergehen wie auch das der anderen
im Blick zu behalten. An diesem Samstag besteht die Mög-
lichkeit, sich einen ersten Eindruck über diese Methode zu
verschaffen und erste Schritte in dieser Haltung einzuüben.
Der Kurs beginnt um 9.30 Uhr und endet um 17.00 Uhr. Vor-
erfahrungen sind nicht nötig. Die Anmeldung ist bis Mittwoch
12.00 Uhr möglich.

Termin: Samstag, 13.10.18 9.30 - 17.00 Uhr

Referentin: Siglinde Hauser, Beziehungs- und Kommunika-
tionstrainerin

Gewaltfrei miteinander sprechen

Sechswöchige Grundlagenfortbildung zur Gewaltfreien Kom-
munikation (GFK) nach Rosenberg
Gewaltfreie Kommunikation (GFK) ist eine großartige Kommu-
nikationsmethode, durch die man Worte für die eigene innere
Haltung finden und diese anderen verständlich machen kann.



Hinter unerwünschtem Verhalten, Störungen, Konflikten, hinter Frust, Ärger, Ohnmacht stehen oft wichtige Bedürfnisse, die nicht erfüllt sind. Marshall B. Rosenberg lehrt uns mit der GFK unser eigenes Wohlergehen wie auch das der anderen im Blick zu behalten.

Termin: 15.10.2018, 19.00 Uhr 1. von 6 Abenden, Abschlussstag Sa. 15.12.2018 9.30 - 17.00 Uhr

Referentin: Siglinde Hauser, Beziehungs- und Kommunikationstrainerin, Personalcoach

Achtsamkeit in der Partnerschaft - Vortrag mit Hans Jellouschek

Was dem Zusammenleben Tiefe gibt: Die Übung der Achtsamkeit hat für die Qualität einer Partnerschaft, besonders auch einer langjährigen, ein Potential, das viele Paare nicht oder nicht genügend ausschöpfen. Hans Jellouschek - Eheberater und Psychotherapeut - wird bei diesem Vortrag dazu ermutigen, diesen Weg als Paar zu gehen, immer wieder ganz bewusst innezuhalten und im Augenblick anzukommen. *„Im gegenwärtigen Augenblick ankommen, ich und du und wir beide als Paar, immer wieder einmal, auch mitten im Alltag - das gibt's jeder Beziehung eine beglückende Tiefe.“*

Termin: Mi. 17.10.2018, 20:00 Uhr

Referent: Hans Jellouschek, Eheberater, Lehrtherapeut für Transaktionsanalyse und systemisch- integrative Paartherapie.

Balance statt Burnout: MBSR Kurs

Gesundheit und Stressbewältigung durch die Praxis der Achtsamkeit

MBSR (Mindfulness Based Stress Reduction), ein neuer Weg zur Stressbewältigung und Selbstheilung. Der Kursinhalt des MBSR-Programmes besteht aus verschiedenen Meditationsformen im Liegen, im Sitzen und Gehen, Atem- und Körperübungen, sowie aus Übungen zur Integration von Achtsamkeit in den Alltag.

Termin: ab Do. 18.10.2018, 19.00 Uhr erstes von insgesamt 8 wöchentlichen Treffen

Referent: Dr. med. Harald Banzhaf, Umweltmediziner, MBSR-Lehrer

Abenteuer Pubertät: Kess- Kurs am Samstag

Die Pubertät stellt Jugendliche und Eltern vor neue Herausforderungen. Diese sind nicht immer einfach zu bewältigen. Doch: es ist eine Phase, die vorüber geht. Entscheidend für das eigene Erleben ist dabei, wie man auf diese Zeit schaut. Der Kurs will zu Gelassenheit und zu einer Haltung beitragen, die dem Jugendlichen wie auch dem Erwachsenen dazu verhilft, das ein oder andere Wunder der Entwicklung zu entdecken, um so bereichert aus der Phase der Pubertät herauszugehen.

Termin: Sa. 20.10.2018, 10.00 -17.00 Uhr
(zweiter Termin: 27.10.)

Referentin: Simone Duttweiler, Mutter, kess-Trainerin
Weitere Informationen und Anmeldung für alle Veranstaltungen:
Klostersteige 6, 72379 Hechingen,
Tel.: 07471 / 9341-0, e-mail: mail@luzen.de
Internet: www.luzen.de Andreas Steiner, Bildungsreferent St. Luzen

Zukunft Altbau

Die wichtigsten Heiztipps für den Winter Mit geringen Kosten komfortabel durch die kalte Jahreszeit

Zukunft Altbau zeigt, wie man richtig und effizient heizt. Von Oktober bis April entfällt der Großteil der in deutschen Haushalten verbrauchten Energie auf das Heizen. Mit ein paar Kniffen können Haushalte die Kosten dafür deutlich verringern. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. „Wohnräume werden häufig viel zu stark aufgeheizt. Dabei reicht eine Raumtemperatur von 20 Grad am Tag und 15 Grad in der Nacht zum Wohlfühlen aus“, sagt Frank Hettler von Zukunft

Altbau. Auch effizientes Querlüften verringere den Verbrauch, so Hettler. Das finanzielle Einsparpotenzial ist recht hoch: In einer 110 Quadratmeter großen Wohnung kann vernünftiges Heizen je nach energetischem Standard 150 bis 250 Euro pro Jahr sparen. Das entspricht bis zu 20 Prozent der gesamten Heizkosten. Auch bauliche Maßnahmen wie eine effektive Wärmedämmung oder neue Fenster und Türen senken den Heizenergiebedarf nachhaltig. Auskunft erhalten Hauseigentümer bei Gebäudeenergieberatern und regionalen Energieagenturen. Neutrale Informationen gibt es kostenfrei über das Beratungstelefon von Zukunft Altbau 08000 12 33 33 oder unter www.zukunftaltbau.de.

Knapp 60 Prozent der Nebenkosten entfallen bei einem Durchschnittshaushalt auf die Heizenergie. Manchmal ist das Heizverhalten der Verbraucher die Ursache für hohe Heizkosten. 19 bis 20 Grad Celsius beträgt während der Heizperiode die optimale Innentemperatur in häufig genutzten Wohnräumen. Viele heizen jedoch auf 23 bis 24 Grad auf. Das erhöht die Heizkosten um 24 Prozent – sechs Prozent pro Grad lautet die Faustregel. Gut gedämmte Wohnungen müssen zudem weniger warm sein, um sich genauso behaglich zu fühlen: Liegt die Temperatur der Außenwand höher, reicht eine niedrigere Raumtemperatur.

Wo wie stark und wann heizen?

Um 20 Grad zu erreichen, müsse das Thermostatventil auf Stufe drei eingestellt werden, erklärt Dieter Bindel vom Gebäudeenergieberaternverband GIH und deckt zugleich einen weitverbreiteten Irrglauben auf: „Viele Verbraucher drehen das Thermostat auf Stufe vier oder fünf, damit die Räume schneller warm werden. Die Stufen beeinflussen jedoch nicht die Aufwärmgeschwindigkeit, sondern nur die Temperatur, bis zu der ein Heizkörper einen Raum weiter aufheizt.“ Stufe fünf erwärmt einen Raum auf 28 Grad. „Räume im Winter auf solch hochsommerliche Temperaturen aufzuheizen, ist unnötig, erhöht die Energiekosten und schadet dem Klima“, warnt Bindel. Die weiteren Räume wie Schlafzimmer, Flur und Küche benötigen 16 bis 18 Grad – hier reicht Stufe 2 des Thermostats. Nachts ist in den Wohnräumen 15 bis 16 Grad die richtige Zimmertemperatur. Die Heizung sollte deshalb circa eine Stunde vor dem Zubettgehen auf Stufe eins bis zwei heruntergedreht werden. Wer zu diesem Zweck die Zeitschaltuhr am Heizungsregler im Keller nutzt, hat es besonders bequem: Dort kann man für die Nachtstunden entweder eine niedrigere Raumtemperatur einstellen oder die Vorlauftemperatur um etwa 15 Grad absenken.

Morgens sollte die Heizungsanlage eine Stunde vor dem Aufstehen der Bewohner anspringen, damit es dann in der Wohnung bereits warm ist. Beim Verlassen der Wohnung oder während eines Urlaubs sollten die Bewohner die Heizung ebenfalls herunterregeln. Auch hier reichen 15 bis 16 Grad Raumtemperatur aus.

Um die Heizwärme im Raum zu halten, hilft es, Türen zwischen wärmeren und kühleren Räumen geschlossen zu halten und die Rollos nachts herunter zu lassen. Auch eine regelmäßige Entlüftung der Heizkörper kann den Aufwärmeeffekt optimieren. Die Wärme kann sich außerdem nur gleichmäßig und effizient im Raum verteilen, wenn die Heizkörper frei stehen und nicht durch Schränke, Sessel oder Betten zugestellt sind.

Optimaler Luftaustausch durch richtiges Lüften

Effizientes Lüften senkt die Heizkosten ebenfalls nachhaltig. Fachleute empfehlen dabei mehrmaliges Querlüften am Tag, vor allem durch gegenüberliegende Fenster. Das ermöglicht den schnellen Austausch der verbrauchten, feuchten Luft durch sauerstoffreiche und trockene Luft. In der Regel reicht bereits ein fünfminütiger Durchzug, am besten morgens, mittags und abends. Entsteht beim Kochen und Duschen besonders viel Feuchtigkeit in Küche und Bad, rät Bindel, die Zimmertür zu schließen und kurz mit vollständig geöffneten Fenstern zu lüften. Ansonsten gelangt zu viel Feuchtigkeit in die anderen Teile der Wohnung und muss wieder herausgelüftet werden.



Luftdichte Fenster erfordern ein häufigeres Durchlüften. Von längerem Kippen der Fenster raten Experten ab. „Der Sauerstoffaustausch dauert beim Kippen besonders lange. Zusätzlich kühlen die Wände aus und müssen anschließend mit einem hohen Energieaufwand wieder aufgewärmt werden. Das wiederum erhöht die Heizkosten“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau.

Ein fachmännischer Heizungscheck lohnt sich

Wer trotz der Tipps zu hohe Heizkosten hat, dem empfiehlt sich ein Heizungscheck. Dabei wird die Heizungspumpe überprüft und bei Bedarf erneuert sowie ein hydraulischer Abgleich der Anlage und eine Optimierung der Heizungsregelung durchgeführt. Die preiswerten Maßnahmen amortisieren sich meist nach einem oder zwei Jahren und verringern die Heizkosten um zehn bis 15 Prozent. Hauseigentümer sollten sich dazu bei ihrer regionalen Energieagentur oder der Verbraucherzentrale erkundigen.

Fachliche Beratung zur Wärmedämmung oder einer neuen Heizung führen Gebäudeenergieberater durch. Sie können am besten einschätzen, welche Maßnahmen sinnvoll sind. Investitionen in eine energetische Sanierung lohnen sich durch sinkende Heizkosten und erhöhen den Wohnkomfort.

9 Heiztipps, die Geld sparen und das Klima schonen:

1. Eine Raumtemperatur von 20 Grad Celsius sorgt für eine angenehme Wärme und hält die Energiekosten im Rahmen. Dazu sollte die Heizung am Thermostatventil auf Stufe 3 gestellt werden.
2. Nachts und in wenig genutzten Räumen reicht eine Temperatur von 15 bis 16 Grad Celsius aus. Das Thermostatventil kann auf Stufe 2 eingestellt werden.
3. Stufe 4 und 5 auf dem Thermostat möglichst vermeiden.
4. Heizkörper von Vorhängen und Möbelstücken freihalten.
5. Nachts speziell bei älteren Fenstern Rollos herunter lassen und Zimmertüren geschlossen halten, damit die Wärme nicht entweicht.
6. Statt Fenster zu kippen, mehrmals täglich ein paar Minuten querlüften.
7. Heizkörper regelmäßig entlüften.
8. Bei anhaltend hohen Heizkosten einen Heizungscheck durchführen lassen.
9. Dauerhafte Kostensenkungen werden durch Dämmmaßnahmen und neue Heizungsanlagen erreicht

Zukunft Altbau informiert Wohnungs- und Gebäudeeigentümer neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für qualifizierte Gebäudeenergieberater. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenlos. Baufachleute finden bei ihm Weiterbildungsangebote, Kontaktmöglichkeiten mit Kollegen und Informationen für ihre Kunden. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg umgesetzt.

13 Sanierungsvorbehalte und wie sie entkräftet werden können

Neues Merkblatt von Zukunft Altbau erschienen
Viele Eigenheimbesitzer scheuen eine umfassende Gebäudesanierung. Das Merkblatt hilft, Bedenken auszuräumen.
 Ältere Immobilien haben oft einen zu hohen Energieverbrauch und einen unzeitgemäß niedrigen Wohnkomfort. Neue Heizungen, gedämmte Gebäudehüllen und erneuerbare Energien können hier Abhilfe schaffen. Doch bezweifeln noch immer viele Immobilienbesitzer die Wirksamkeit von energetischen Sanierungen. Fälschlicherweise, wie Experten immer wieder betonen. Stichhaltige Gegenargumente zu den gängigsten Zweifeln gegenüber energetischen Sanierungen bietet jetzt ein neues Merkblatt von Zukunft Altbau, dem vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderten Informationsprogramm. Es informiert über die 13 häufigsten Sanierungsvorbehalte und wie sie ausgeräumt werden können. Das Merkblatt richtet sich sowohl an Gebäudeeigentümer als auch an Gebäudeenergie-

berater zur weiteren Verbreitung.

Neutrale Informationen gibt es kostenfrei über das Beratungstelefon von Zukunft Altbau 08000 12 33 33 oder unter www.zukunftaltbau.de.

Ein wichtiger Grund für die niedrige Sanierungsrate in Deutschland ist: Viele Gebäudeeigentümer gehen davon aus, dass ihr Haus nicht sanierungsbedürftig ist. Das jedoch ist oft falsch. Aus energetischer Sicht sind fast alle Gebäude sanierungsbedürftig, die vor der Einführung der dritten Wärmeschutzverordnung 1995 erbaut wurden. Bei ihnen kann mit neuen Heiztechniken, Fassadendämmungen, Wärmeschutzfenstern und Lüftungsanlagen eine Menge Energie eingespart werden.

Vorbehalte sind weit verbreitet – das Mittel dagegen: Stichhaltige Fakten

Eine weitere wichtige Ursache für das Zögern potentieller Sanierer ist die Scheu vor hohen Investitionen. Oft wissen Immobilieneigentümer nicht, welche Kosten sie erwarten, wie hoch die staatliche Förderung ist und wie schnell sich die Sanierungsinvestition durch sinkende Energiekosten auszahlt. Auskunft dazu geben unabhängige Energieberater: Sie ermitteln die Wirtschaftlichkeit, zeigen auf, welche Sanierungsmaßnahmen die größten Einsparpotenziale bergen und berechnen, welche Maßnahmen zum Budget der Eigentümer passen. Zudem kennen sie die passenden Förderprogramme. Darüber hinaus erläutern sie, warum sich eine Sanierung auch aus anderen Gründen lohnt: Wohnkomfort und -gesundheit steigen, der Wert des Hauses ist gesichert und das Klima wird geschützt.

Hauseigentümer sind zudem oft verunsichert, wie dick eine Gebäudedämmung sein sollte. Das Merkblatt weist deshalb darauf hin, dass zukunftsfähige Dämmwerte für Fassaden je nach Material erst ab einer Stärke von 16 bis 20 Zentimeter erreicht werden. Nicht zuletzt unterschätzen Eigentümer immer wieder die Bedeutung unabhängiger Energieexperten bei energetischen Sanierungen. Auch dies ist ein Thema des Merkblatts: Qualifizierte Energieberater stellen die richtige Diagnose, schlagen passende, individuelle Sanierungsmaßnahmen vor und haben nicht nur ein Gewerk im Blick.

Die richtigen Argumente kompakt zusammengestellt

Das Merkblatt von Zukunft Altbau fasst die wichtigsten Fakten kompakt zusammen und bietet Gebäudeeigentümern wertvolle Informationen und Beratern eine praktische Hilfestellung für Kundengespräche rund um die Finanzierung und Umsetzung von Sanierungsmaßnahmen. Das erworbene Wissen soll dazu beitragen, Vorbehalte gegenüber energetischen Gebäudesanierungen abzubauen und die Sanierungsrate in Deutschland auf ein Niveau zu heben, dass nicht nur geringere Energiekosten und einen höheren Wohnkomfort, sondern auch die Erreichung der deutschen Klimaziele ermöglicht. Das Merkblatt Vorbehalte von Zukunft Altbau steht online unter www.zukunftaltbau.de/sanierungsvorbehalte sowie zum Download unter www.zukunftaltbau.de/material bereit.

IMMOBILIENMARKT

ACHTUNG HAUSBESITZER MUSTERHAUSAKTION

- Die Revolution im Fassadenbau
- Vollwärmeschutz, hinterlüftet mit 30 Jahren Garantie
 - Atmungsaktiv - Putzoptik
 - 30 verschiedene Farben

Zur Einführung suchen wir in Ihrem Gebiet

Musterhäuser

zu extrem reduzierten Preisen.

Rufen Sie noch heute an oder schreiben Sie an:

ZFP Dienstleistungen · Unterkessacher Straße 28
74740 Adelsheim · Tel. 06291/8079206 oder 0176/77515032

Format- und Preisbeispiele

Für Anzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt

2-spaltig / 40 mm
25,60 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
40 mm x 2 Spalten = 80 mm Gesamt x € 0,32 pro mm
Farbpreis 33,60 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 50 mm
32,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
50 mm x 2 Spalten = 100 mm Gesamt x € 0,32 pro mm
Farbpreis 42,00 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 70 mm
44,80 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
70 mm x 2 Spalten = 140 mm Gesamt x € 0,32 pro mm
Farbpreis 58,80 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 90 mm
57,60 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
90 mm x 2 Spalten = 180 mm Gesamt x € 0,32 pro mm
Farbpreis 75,60 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 80 mm
51,20 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
80 mm x 2 Spalten = 160 mm Gesamt x € 0,32 pro mm
Farbpreis 67,20 € exkl. MwSt.

4-spaltig / 50 mm
64,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
50 mm x 4 Spalten = 200 mm Gesamt x € 0,32 pro mm
Farbpreis 84,00 € exkl. MwSt.

MIETGESUCHE

Weiblich, 55 Jahre, sucht bis 01.12.2018

2- bis 3-Zimmer-Wohnung, ca 60 qm, EBK, Balkon, ZH, gerne auch Altbau. Warmmiete max. 500 €. **KEIN Makler!**

Tel. 07474 / 95 78 888

GESCHÄFTSANZEIGEN

Ihr Helfer im Trauerfall - seit über 80 Jahren



Hertkorn

Bestattungen
Trauerberatung

Qualifizierte Unternehmen sind berechtigt dieses Fachzeichen zu führen

- 24 Stunden dienstbereit
- Fachliche Beratung, auf Wunsch bei Ihnen zu Hause

78628 Rottweil • Marxstraße 2
www.hertkorn-bestattungen.de

0741 / 48010



Kaminöfen

mit **Verbrennungsautomatik**

KROHN+GÖHRING bad heizung klima kaminöfen

Egert 2 • 72336 Balingen-Weilstetten • 0 74 33 - 3 40 71



HECO
Entsorgungsfachbetrieb - Containerservice - Rohstoffe
www.heco-entsorgung.de

**Entsorgungsfachbetrieb
Containerservice - Rohstoffe**

HECO GmbH & Co. KG | Im Hofstätt 10 | 72359 Dotternhausen
Tel.: 0 74 27 - 61 37 | Fax: 0 74 27 - 61 38 | Mobil: 0171 - 7 72 93 37



Ein herzliches Dankeschön
allen unseren Gästen aus nah und fern, die uns bei unserer Jubiläumsfeier „70 Jahre Baumschule Anton Karle“ besuchten und wir uns darüber sehr gefreut haben. Besonders bedanken wir uns bei der **Feuerwehr Dautmergen**, bei der Gemeinde Dautmergen und bei allen Helfern.



Inh. Jochen Karle · Balingen Weg 9 · 72356 Dautmergen · Tel. 07427 3334 · info@karle-baumschulen.de · www.karle-baumschulen.de

SAUBERE ZÄHNE MIT KALKSTEIN?



Alter: 8 - 12 Jahre · Dauer: 1,5 Stunden · Gebühr: 3 Euro

Die schwäbische Alb besteht aus Kalkstein. Wie und wann ist er entstanden? Und wozu braucht man Kalkstein heute? Jeder von uns nutzt ihn schon morgens beim Zähneputzen! Wir stellen selbst Zahnpasta in der Tube her, die jedes Kind mit nach Hause nehmen darf.

FR. 12. OKT
14 - 15.30 UHR

Bitte um Voranmeldung · Telefon +49 (0)7427 79-211



Holcim (Süddeutschland) GmbH
Werkforum & Fossilienmuseum im
Zementwerk Dotternhausen · www.holcim-sued.de

Metallbau Burkhardt

Qualität vom Fachmann GmbH

Wir suchen Sie

Schlosser / Metallbauer m/w
für unsere Fertigung und Montage

in Vollzeit / Teilzeit
gerne auch ältere, belastbare Handwerker
Bewerbungen bitte an:

Metallbau Burkhardt GmbH Zinkenstraße 7 Tel. 07427 947175
A. Burkhardt 72359 Dotternhausen Fax 07427 947176
www.metallbau-burkhardt.de • info@metallbau-burkhardt.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher - verbrauchernah - erfolgreich - preiswert!



Wir helfen Ihnen im Trauerfall

Bestattungen RUTH H A F A

72355 Schömberg-Schörzingen
Telefon 0 74 27 - 23 18

Tag und Nacht erreichbar!

